

GEODÄSIE ZUM ANFASSEN

Nachwuchs entdeckt ein Berufsfeld mit Zukunft

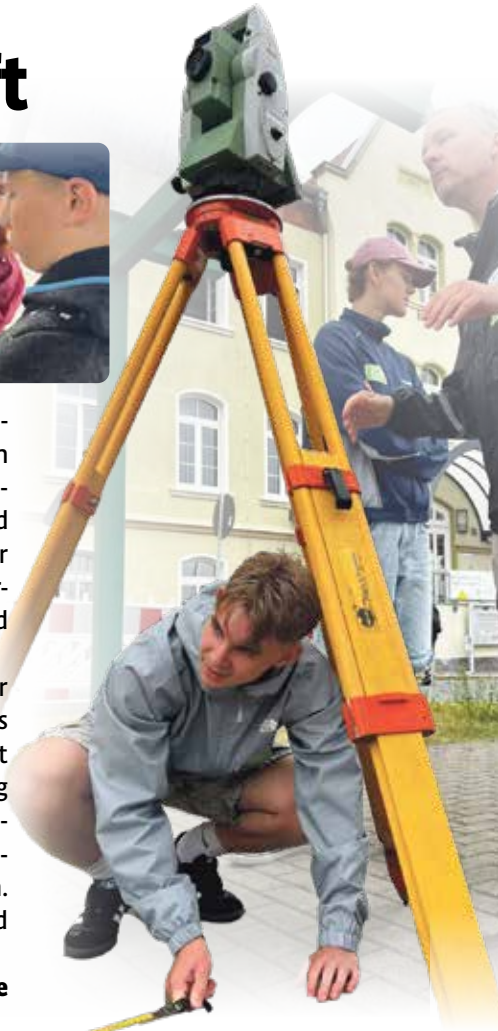


Wer an Vermessung denkt, hat vielleicht zunächst ein Messgerät am Straßenrand vor Augen. Dass dahinter heute Drohnen, Laserscans, digitale Geodaten und 3D-Modelle stehen, konnten Schülerinnen und Schüler beim Aktionstag Geodäsie am 1. Juli in Kamenz erleben. Nach der Premiere im vergangenen Jahr in Dresden fand der sachsenweite Aktionstag 2026 im Landkreis Bautzen statt. Organisiert vom Sächsischen Staatsministerium für Infrastruktur und Landesentwicklung erhielten Schülerinnen und Schüler aus mehreren Schulen praktische Einblicke in die vielfältigen Bereiche der Geodäsie und konnten moderne Technik an verschiedenen Stationen ausprobieren.

Geodäsie ist dabei nicht nur für Fachleute wichtig: Vermessungsdaten bilden eine wichtige Grundlage für Grundstücksfragen, Karten, Bauvorhaben und viele Planungsprozesse. Umso wichtiger ist es, junge Menschen für dieses moderne und zukunftsorientierte Berufsfeld zu begeistern.

Für den Landkreis Bautzen war der Aktionstag ein besonderer Termin: Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt war Gastgeber und gestaltete den Tag aktiv mit. Denn auch der Landkreis bildet in diesem Bereich aus und bietet jungen Menschen berufliche Perspektiven. Mehr Informationen zum Berufsbild Geodäsie gibt es unter:

www.geodäsie-sachsen.de



Bundesweiter Warntag am 10. September 2026



Seite 4/5

WelcomeCenter und OLK Begrüßung brasilianischer Fachkräfte



Seite 7

Bewegung verbindet Senioren für Projekt in Kitas gesucht



Seite 11

Wenn Sie mich fragen ... | Hdyž so mje prašeće ...



... über welche Nachricht ich mich nach meinem Urlaub am meisten gefreut habe, dann war es eine Information des Bundesverkehrsministeriums. Der Streit um die Zulassung von Reimporten der DDR-Kleinkrafträder ist geklärt. Diese durften bisher nur maximal 45 km/h fahren. Ihre auf dem Gebiet der DDR in Verkehr gebrachten nahezu baugleichen „Geschwister“ jedoch 60 km/h. Seit Jahren verweigerten die Bürokraten auf Länder- und Bundesebene eine Gleichstellung, die die technischen Experten von DEKRA und TÜV forderten. Die Folge: Chaos in den Zulassungsbehörden, Chaos im Kraftfahrbundesamt und am Ende eine Verknappung des Angebots mit deutlich steigenden Preisen für die „Simme“. Damit soll nun Schluss sein. Zuletzt hatte eine neue Initiative des Freistaates Sachsen im Bundesrat Druck gemacht. Als Landkreis hatten wir diese Situation bei der zuständigen Ministerin angesprochen. Unser Argument: Es braucht keine neuen Gesetze, es reicht eine neue und richtige Interpretation des Einigungsvertrages, der diese Dinge für DDR-Mopeds regelt. Kurzfassung: Es ist nicht entscheidend, wo sie zugelassen wurden, sondern dass sie in der DDR gebaut wurden.

Theater plus



im Innenteil

Grußwort (Fortsetzung v. S. 1)

So einfach, so wirkungsvoll. Dieser Argumentation hat sich der Bund nun – überraschenderweise – angeschlossen. Das zeigt: Auch vom Osten kann man so manches lernen. Gelernt wird auch in unserem Landkreis – und zwar an zahlreichen Schulen. Neben Grundschulen, Oberschulen, Förderschulen und Gymnasien sind auch unsere Berufsschulen ein wichtiger Teil unseres Bildungsnetzes. Aktuell laufen hier sehr viele Arbeiten zur Modernisierung und Sanierung dieser Schulen. Ich bin dankbar, dass wir hier mit rund 19 Millionen Euro Fördermitteln aus dem EU-Programm „Just Transition Fund“ sowie Mitteln des Freistaates und des Landkreises Bautzen bis 2027 massive Investitionen in unseren Bildungsstandort umsetzen können. Eine weitere Berufsschule – und darauf bin ich besonders stolz – wird im September in Bautzen eröffnet. Die Oberlausitzer Berufsfachschule für Gesundheitsberufe (OLBG) in der Schafbergstraße wird in Trägerschaft unserer Oberlausitz-Kliniken ein moderner Ausbildungsstandort für die Gesundheitsberufe in der Oberlausitz sein. Das ist ein wichtiger, aber auch ein mutiger Schritt. Schließlich sind es insbesondere die Kliniken, denen mit dem Beitragsstabilisierungsgesetz des Bundes eher weniger stabile finanzielle Verhältnisse drohen. Die neue Schule ist jedoch ein wichtiger Punkt in der Medizinstrategie unseres Klinikums, um den eigenen Bedarf an gut ausgebildeten Pflegekräften zu sichern. Über eine weitere Investition im Landkreis Bautzen gibt es verschiedene Meinungen. Eine tschechische Rüstungsfirma hat das Sprengstoffwerk in Gnaschwitz gekauft. Zunächst 100 Millionen Euro sollen in die Produktion von Nitroglycerin, Munition und Munitionskomponenten investiert werden, von bis zu 125 neuen Arbeitsplätzen ist die Rede. Während die einen eine Investition dieser Größenordnung begrüßen, protestieren andere dagegen. Sie befürchten, im Ernstfall zur Zielscheibe zu werden. Man kann dazu stehen, wie man will. Aber ich befürworte diese Investition – wie auch die Investitionen in den neuen Bundeswehrstandort Bernsdorf und die Übernahme des ehemaligen Bahnwerkes in Görlitz durch KNDS. Denn für mich entsteht Sicherheit nicht durch Schwäche, sondern durch Stärke. Dazu zählt auch eine funktionierende Verteidigung, die ohne eine entsprechend ausgerüstete Armee nicht zu denken ist. Die Bundeswehr ist keine Angriffsarmee, die NATO ein Verteidigungsbündnis. Ich persönlich bin dankbar und es ist für mich auch ein beruhigendes Gefühl, eine uns sichernde Bundeswehr im Lande zu wissen, auch im Landkreis Bautzen. Wir sehen also, dass wir als Teil des Ganzen auch von den Wirkungen der nationalen und internationalen Politik nicht verschont bleiben und die Veränderungen spüren. Für viele von Ihnen steht aktuell aber sicher anderes im Mittelpunkt. Urlaub und Ferien sind vorbei. Ob Kita, Schule oder Ausbildung – gerade für junge Menschen und deren Eltern steht oftmals ein neuer Lebensabschnitt an. Auszug, Umzug, neue Menschen – Veränderungen. Ganz gleich, ob Sie davon betroffen sind: Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Spätsommer.

Bleiben Sie gesund.

Herzlichst

Ihr Udo Witschas, Landrat

VERKEHRSFREIGABE

Freie Fahrt zwischen Lohsa und Friedersdorf



Die Kreisstraße K 9219 zwischen Lohsa und Friedersdorf ist wieder für den Verkehr freigegeben. Nach rund vier Wochen Bauzeit konnte der erste Bauabschnitt am 14. August abgeschlossen werden. Gemeinsam mit dem Bürgermeister der Gemeinde Lohsa sowie Vertretern der ausführenden Baufirma gab Landrat Udo Witschas die erneuerte Strecke offiziell für den Verkehr frei.

Auf einer Länge von rund 550 Metern wurde die Fahrbahn grundhaft erneuert. Zusätzlich erfolgte der Ausbau eines etwa 60 Meter langen Pflasterbereiches. Auch Zufahrten und Randbereiche wurden angepasst und die neue Fahrbahnmarkierung aufgebracht. Rund 290.000 Euro investierte der Landkreis Bautzen in die Maßnahme.

„Wer die Strecke vorher kannte, weiß, dass die Erneuerung dringend notwendig war. Umso mehr freue ich mich, dass wir hier innerhalb weniger Wochen ein Ergebnis erreicht haben, das sich wirklich sehen lassen kann“, sagte Landrat Udo Witschas zur Verkehrsfreigabe. Gerade im ländlichen Raum sind gut ausgebauten Kreisstraßen ein wichtiger Bestandteil der regionalen Infrastruktur. Sie verbinden die einzelnen Orte miteinander, sichern die Erreichbarkeit von Arbeitsplätzen, Schulen und Unternehmen und sind für viele Menschen Teil des täglichen Weges. Der kontinuierliche Erhalt und Ausbau des Kreisstraßennetzes

bleibt deshalb eine wichtige Aufgabe des Landkreises. Mit der Fertigstellung der Strecke zwischen Lohsa und Friedersdorf sind die Straßenbauarbeiten in der Region jedoch noch nicht beendet. Bereits im Herbst soll die Ortsdurchfahrt Friedersdorf im Zuge der K 9219 erneuert werden. Die Maßnahme ist als Gemeinschaftsprojekt mit der Gemeinde Lohsa geplant und umfasst zugleich die Erneuerung der alten Wasserleitung. Die Bauarbeiten sollen von Oktober bis Dezember 2026 erfolgen.

Ebenfalls für September und Oktober 2026 vorgesehen ist die Fahrbahnerneuerung der K 9221 zwischen Steinitz und Wartha. Für 2027 befindet sich darüber hinaus der erste Bauabschnitt zur Erneuerung der K 9220 in der Ortsdurchfahrt Steinitz in Vorbereitung. Damit gilt auch für den Straßenbau in der Region: Nach der Fertigstellung ist vor dem nächsten Baubeginn. Die jetzt erneuerte Verbindung zwischen Lohsa und Friedersdorf schafft dafür zugleich eine wichtige und leistungsfähige Ausweichmöglichkeit. Landrat Udo Witschas dankte der ausführenden Baufirma, den mit der Vorbereitung und Begleitung der Maßnahme befassten Mitarbeitern des Landratsamtes sowie den Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für ihr Verständnis während der Vollsperrung und der damit verbundenen Umwege.

IMPRESSUM

VON ZEIT ZU ZEIT HDYS A HDYS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)

Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 5251-80112
E-Mail: amtsblatt@lra-bautzen.de

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen

Sachsen Medien GmbH
Jens Steinbeck, Monique Kappler
Lauengraben 18, 02625 Bautzen
Tel.: 03591 – 4950 5041
steinbeck.jens@sachsen-medien.de
kappler.monique@sachsen-medien.de

bautzen
DER LANDKREIS

Fotos (soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Layout

arteffective/ lausitzpromotion, S. Metasch
Lausitzer Platz 1, 02977 Hoyerswerda

Druck

DDV Druck GmbH
Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

Auflage

145.000 Stück zur Verteilung
an alle frei zugänglichen Briefkästen
des Landkreises Bautzen.
Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



TURNHALLE CUNEWALDE

Sanierung schreitet planmäßig voran

Baustellenbesuch mit Ausblick: Bei einem gemeinsamen Termin informierten sich am 15. Juli der Erste Beigeordnete des Landkreises Bautzen, Jörg Szewczyk, und Cunewaldes Bürgermeister Thomas Martolock über den Stand der Sanierungsarbeiten an der Turnhalle der Polenz-Oberschule Cunewalde. Die Arbeiten an der durch einen Brand im Februar 2023 beschädigten Halle liegen im Zeitplan.

Die beauftragte Spezialfirma arbeitet an der Fertigstellung der tragenden Lamellenkonstruktion des Daches. Die sechste und damit letzte Lage ist aufgebracht worden. Im nächsten Schritt wird die Sichtschalung erneuert. Elektroinstallationsarbeiten im Dachbereich erfolgen im Anschluss. Bis Ende des Jahres sollen die Arbeiten an der Dachkonstruktion abgeschlossen sein. Parallel werden die weiteren Maßnahmen im Innenbereich der Turnhalle vorbereitet.

Der aktuelle Reparaturauftrag für die Instandsetzung der Dachkonstruktion beläuft sich auf rund 2,5 Millionen

Euro. Die Gesamtkosten der Schadensbeseitigung werden gegenwärtig zusammengestellt. Nach Abschluss der detaillierten Prüfung aller erforderlichen Maßnahmen sind belastbare Aussagen zum endgültigen Kostenumfang möglich und auch dazu, ob die von der Versicherung bereitgestellten Mittel ausreichen werden. Nach derzeitigem Stand soll die Turnhalle zum Schuljahresbeginn 2027/28 wieder für den Schul- und Vereinssport zur Verfügung stehen.

„Die Turnhalle ist für den Schul- und Vereinssport in Cunewalde von großer Bedeutung und wird dringend gebraucht. Umso wichtiger ist es, dass die Sanierung verlässlich vorankommt. Bei unserem Rundgang wurde deutlich, wie anspruchsvoll die Arbeiten an der besonderen Dachkonstruktion sind. Zugleich zeigt der Baufortschritt, dass wir auf einem guten Weg sind, hier wieder eine voll nutzbare Sportstätte für Schülerinnen und Schüler sowie die Vereine zu schaffen“, sagte der Erste Beigeordnete Jörg Szewczyk bei der Baustellenbesichtigung.



Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Bautzen

Ausgabe 29/2026 vom 22.07.2026

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Hoyerswerda geändert.

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Schwepnitz geändert.

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Wittichenau geändert.

• Aufstufung einer öffentlichen Straße im Gebiet der Großen Kreisstadt Radeberg

• Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung Errichtung von einem Mehrfamilienhaus, 16 Kettenhäusern, 4 Reihenhäusern, 20 Garagen/Carports, Doppelcarport und Containermodul sowie Flüssiggastank und Erschließungsstraße mit 5 öffentlichen PKW-Stellplätzen in Kamenz genehmigt

• Bekanntmachung des Landratsamtes

Bautzen zum Vollzug des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)

Ausgabe 30/2026 vom 29.07.2026

• Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Neubau einer Freiflächensolaranlage in Doberschau-Gaußig genehmigt

Ausgabe 31/2026 vom 05.08.2026

In dieser Woche lagen keine öffentlichen Bekanntmachungen vor.

Ausgabe 32/2026 vom 12.08.2026

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Hoyerswerda geändert.

• Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Teilumbau Hauptgebäude und Nutzung als Pension mit drei Ferienwohnungen in Lichtenberg genehmigt

• Öffentliche Bekanntmachung eines Vorbescheides nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Positiver Vorbescheid zum Bau von zwei

Mehrfamilienhäusern mit jeweils 7 Wohneinheiten und Änderung der Zufahrtssituation in Kamenz erteilt

• Mitteilung der Ostsächsischen Sparkasse Dresden

Ausgabe 33/2026 vom 19.08.2026

• 8. Sitzung des Jugendhilfeausschusses des Landkreises Bautzen

Montag, 31.08.2026, 17:00 Uhr
Großer Saal, Landratsamt Bautzen, Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Gemeinde Schwepnitz geändert.

• Öffentliche Bekanntmachung einer Offenlegung über die Änderung von Daten des Liegenschaftskatasters

Das Vermessungs- und Flurneuordnungsamt hat Daten des Liegenschaftskatasters in der Stadt Schirgiswalde-Kirschau geändert.

• Öffentliche Bekanntmachung eines Vorbescheides nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Positiver Vorbescheid zum Neubau eines Data-Center-Gebäudes mit technischen Nebenanlagen in Spreetal erteilt

• Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Neubau eines Umspannwerkes mit umliegendem Zaun in Lauta genehmigt

• Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung nach § 70 Abs. 3 Satz 3 der Sächsische Bauordnung

Errichtung eines 50,11m hohen Stahlgitterturmes einschließlich der notwendigen Infrastruktur für eine Mobilfunkanlage in Lohsa genehmigt

Das elektronische Amtsblatt des Landkreises ist zu finden unter: www.landkreis-bautzen.de/amtsblatt
Es erscheint einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch und enthält öffentliche und ortsübliche Bekanntmachungen. Auf der Internetseite besteht die Möglichkeit, das elektronische Amtsblatt kostenfrei zu abonnieren und damit wöchentlich per E-Mail über die neue Amtsblatt-Ausgabe informiert zu werden. Das elektronische Amtsblatt des Landkreises kann auch im Bürgeramt an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9/ Kamenz, Macherstraße 55/ Hoyerswerda, Schlossplatz 1 eingesehen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes drucken das Amtsblatt auf Wunsch gern aus. Für Rückfragen zum elektronischen Amtsblatt steht Ihnen die Pressestelle des Landratsamtes Bautzen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Telefon: 03591 5251 80112 oder per E-Mail unter: amtsblatt@lra-bautzen.de

BUNDESWEITER WARNTAG AM 10. SEPTEMBER 2026

! ACHTUNG! PROBEALARM am 10. September 2026, 11:00 Uhr! ENTWARNUNG erfolgt um 11:45 Uhr

WAS IST DER BUNDESWEITE WARNTAG?

Der bundesweite Warntag ist ein gemeinsamer Aktionstag von Bund und Ländern. Im Jahr 2026 wird der bundesweite Warntag am 10. September 2026 stattfinden.

Am bundesweiten Warntag wird zum einen die technische Infrastruktur der Warnung in ganz Deutschland mittels einer Probewarnung getestet. Zweck der Probe ist ausdrücklich, Schwachstellen im Warnsystem zu finden, um diese im Nachgang zu beseitigen und das System für den Ernstfall stabiler und effektiver zu machen.

WAS PASSIERT AM 10. SEPTEMBER?

1. Die Probewarnung wird in Form eines Warntextes um 11:00 Uhr an alle Warnmultiplikatoren geschickt, die an das Modulare Warnsystem (MoWaS) angeschlossen sind (z. B. Rundfunksender und App-Server).
2. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.
3. Über das MoWaS werden auch direkt angeschlossene Warnmittel wie die vom Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) betriebene Warn-App NINA ausgelöst.
4. Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst werden. (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen)

WIE UND WANN ERFOLGT DIE ENTWARNUNG?

Eine Entwarnung erfolgt auf gleichem Wege über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Die Entwarnung wird am bundesweiten Warntag um 11:45 Uhr ausgelöst. Diese Uhrzeit markiert den Endpunkt der Probewarnung. Wie muss sich die Bevölkerung auf den bundesweiten Warntag vorbereiten? Grundsätzlich ist es nicht nötig, sich auf den Warntag vorzubereiten. Es bietet sich aber an, idealerweise auch Angehörige und weitere nahestehende Menschen über den Warntag und den Probealarm am 10. September zu informieren, damit diese an dem Tag Bescheid wissen, dass keine tatsächliche Gefahr für die Bevölkerung besteht.

munalen Spitzenverbände gemeinsam vor und führen diesen auch gemeinsam durch.

WARUM GIBT ES DEN WARNTAG – WAS IST DAS ZIEL?

Der bundesweite Warntag verfolgt zwei Hauptziele: zum einen die technische Warninfrastruktur einem Belastungstest zu unterziehen und zum anderen die Bevölkerung für das Thema Warnung und die verschiedenen Wege, über die die Behörden Warnungen versenden, zu sensibilisieren. Beim Test der technischen Warninfrastruktur in Deutschland sollen die Abläufe im Fall einer Warnung mit den beteiligten Akteurinnen und Akteuren getestet werden. Deswegen wird der Prozess von der Auslösung einer Warn-

meldung bis hin zu ihrem Empfang auf Seiten der Bürgerinnen und Bürger probeweise durchgespielt und somit auch die Warnmittel selber getestet. Unter Warnmitteln werden dabei den Menschen zur Verfügung stehende „Endgeräte“ oder Anwendungen, wie z. B. Radio und Fernsehen, Internetseiten, Social Media, digitale Stadtinformatonstafeln, Warn-Apps, Lautsprecherwagen oder Sirenen verstanden.

WO GIBT ES WEITERE INFORMATIONEN ZUM BUNDESWEITEN WARNTAG?

Allgemeine Informationen über den bundesweiten Warntag enthält die Webseite

www.bundesweiter-warntag.de

WER ORGANISIERT DEN BUNDESWEITEN WARNTAG?

Das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK) und die Innenministerien und -senate der Länder bereiten den bundesweiten Warntag in Abstimmung mit Vertretungen der kom-

Das Modulare Warnsystem





BUNDESWEITER WARNTAG AM 10. SEPTEMBER 2026

Was passiert konkret im Landkreis Bautzen?



Länder und Kommunen bestimmen selbst, auf welchen Wegen sie ihre Bevölkerung vor Gefahren warnen. Diese Wege können sehr unterschiedlich sein, daher ist auch die Wahl der Warnmittel am Warntag regional sehr unterschiedlich.

Neben dem Test des Modulare Warnsystems (MoWaS), durch das Probewarnungen über Apps, Rundfunk usw.

ausgelöst werden, wird im Landkreis Bautzen auch das Sirenenetz getestet. Hierzu werden die Sirensignale „Warnung vor einer Gefahr“ und „Entwarnung“ gesendet.

HINWEIS:

Nicht jede Ortslage verfügt über Sirenenanlagen. Das heißt, dass nicht überall Sirensignale zu hören sein werden.

ABLAUF:

11:00 Uhr

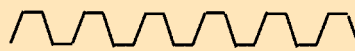
- Auslösung der Warnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

- Zeitgleich werden auf verschiedenen Kanälen Warnmeldungen mit folgendem Inhalt erfolgen: **„Bundesweiter Warntag 2026 – Probewarnung“**

In Deutschland findet heute der Warntag 2026 mit einer bundesweiten Probewarnung statt. Es besteht keine Gefahr für die Bevölkerung.“

- Auslösung des Sirensignals „Warnung vor einer Gefahr“

6 Töne von jeweils 5 Sekunden Dauer mit 5 Sekunden Pause (1 Minute Heulton)



11:15 Uhr

Beginn der möglichen Erprobung von Sprachdurchsagen durch die örtlichen Brandschutzbehörden (Die Erprobung der Sprachdurchsagen liegt in der Verantwortung der Städte und Gemeinden und ist eine Option zum Test, kein Muss)

11:30 Uhr

Ende der möglichen Erprobung von Sprachdurchsagen durch die örtlichen Brandschutzbehörden (Die Erprobung der Sprachdurchsagen liegt in der Verantwortung der Städte und Gemeinden und ist eine Option zum Test, kein Muss)

11:45 Uhr

- Auslösung der Entwarnung über das MoWaS durch die Nationale Warnzentrale Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

- Zeitgleich wird auf verschiedenen Kanälen die Entwarnung mit folgendem Inhalt erfolgen: **„ENTWARNUNG Bundesweiter Warntag 2026“**

In Deutschland fand heute der Warntag 2026 mit einem bundesweiten Probealarm für alle Warnmittel statt. Die bundesweite Probewarnung ist hiermit aufgehoben.“

- Auslösung des Sirensignals „Entwarnung“

1 Dauerton von einer Minute



NEUES FACHPROGRAMM

Bereich Vormundschaft und Kindschaftsrecht des Jugendamtes vom 07. bis 11. September nicht erreichbar

In der Woche vom 07. bis 11. September 2026 sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereiches Vormundschaft und Kindschaftsrecht im Jugendamt nicht erreichbar, können auch keine Termine vergeben, Anliegen bearbeiten oder über LISA Auskunft geben.



Betroffen sind unter anderem die Themen Auskunft aus dem Sorgeregister, Beistandschaft, Beratung zum Unterhalt oder Beurkundungen in Kindschaftssachen.

Grund für die Einschränkung ist die Einführung eines neuen Fachprogrammes zur Bearbeitung der verschiedenen Anliegen in diesem Bereich.

In dringenden Angelegenheiten können Sie sich aber an folgenden Kontakt wenden:

Sekretariat des Jugendamtes

Tel.: 03591 5251 51001

Email: beistandschaft@lra-bautzen.de

Ab dem 14. September ist der Bereich dann wieder regulär zu erreichen.

BITTE BEIM ABFALLAMT MELDEN

Hinweisaufkleber auf der Blauen Tonne?



Wer einen solchen Aufkleber auf dem Behälterdeckel vorfindet, wird gebeten, sich umgehend beim Abfallamt zu melden. Die Mitarbeiter prüfen den Behälter und beheben das Problem. Ohne eine Rückmeldung kann eine zukünftige Leerung nicht garantiert werden.

Bei der Entleerung der Abfallbehälter wird regelmäßig auch geprüft, ob die Tonnen technisch einwandfrei sind und korrekt im Erfassungssystem registriert werden. Nur so kann jede Leerung automatisch dem jeweiligen Behälter zugeordnet werden.

Einige Abfallbehälter, insbesondere Blaue Tonnen, haben deshalb nach der letzten Leerung einen Hinweisaufkleber erhalten. Dieser weist auf ein technisches Problem bei der Registrierung hin.

Befindet sich kein Hinweisaufkleber auf der Tonne, besteht kein Handlungsbedarf. Die Blauen Tonnen für Privathaushalte bleiben auch nach der Registrierung gebührenfrei.

Ihre Kontaktmöglichkeiten über die AbfallApp

Unter „Service & Reklamation“ »»» „Technisches Problem mit einer Tonne“

Alternativ

telefonisch unter 03591 5251 70299 oder per E-Mail an abfallwirtschaft@lra-bautzen.de



BESCHLUSS ZUR GEBURTENSTATION KAMENZ

Reduzierungen im Busnetz werden seit 03. August umgesetzt

Die im Zusammenhang mit dem vorläufigen Erhalt der Geburtsstation Kamenz angekündigten Reduzierungen im Busnetz des Landkreises Bautzen werden nun umgesetzt. Hintergrund: Nach dem Beschluss des Sonderkreistages vom 31. Mai 2026 hatte der Landkreis Bautzen mit den verantwortlichen Verkehrsunternehmen, darunter die Regionalbus Oberlausitz GmbH, welche der größte Vertragspartner ist, unverzüglich Gespräche geführt. Zudem wurden rund 13 Millionen Linienkilometer im Landkreis auf mögliche Einsparungen im Ferien- und Wochenendverkehr geprüft.

Diese Kürzungen traten ab 03.08.2026 in Kraft und gelten bis 31.12.2026:

Linie	Route	Diese Fahrten entfallen an Ferientagen und an Wochenenden
21	Kamenz Flugplatz - Jesau - Bahnhof - Markt - Jesau - Flugplatz	3, 7, 11, 15, 19, 23, 27, 31, 35, 39, 43, 47, 51
22	Kamenz Krankenhaus - Bahnhof - Hennersdorf	1, 2, 3, 6, 30, 31, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 704, 705, 706, 707, 708, 709
23	Kamenz Bahnhof - Bernbruch Am Wiesengrund	2, 3, 4, 5, 6, 7, 10, 11, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24
521	Pulsnitz - Radeberg - Dresden Bühlau - Dresden Blasewitz	602, 611, 617, 620, 711, 714
533	Kamenz - Königsbrück - Gräfenhain	35, 108
700	Bautzen - Hochkirch - Löbau	601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608
703	Bautzen - Hochkirch	17, 24
722	Wehrsdorf - Neukirch/Lausitz - Wilthen - Kirschau	6, 7, 19, 22, 25, 26, 27, 28
723	Bautzen - Gaußig - Bischofswerda	3, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708
724	Bautzen - Gaußig - Neukirch/Lausitz - Wehrsdorf	23, 24, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708
725	Wehrsdorf - Sohland/Spree - Taubenheim - Oppach	1, 2, 5, 12, 15, 18, 21, 23
731	Göda - Storch - Göda	3, 13, 17
732	Göda - Seitschen - Göda	12
733	Bischofswerda - Putzkau - Demitz-Thumitz - Bischofswerda	9, 10, 17
735	Bautzen - Göda - Bischofswerda	2, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 701, 702, 703, 704, 705, 706
736	Wehrsdorf - Neukirch/Lausitz - Bischofswerda	5, 16, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 701, 702, 703, 704, 705, 706, 707, 708, 709, 710
739	Bischofswerda - Burkau - Panschwitz-Kuckau - Räckelwitz	6, 9, 16, 18, 19, 21, 23

Linie	Route	Diese Fahrten entfallen an Ferientagen und an Wochenenden
746	Königsbrück - Röhrsdorf	2, 3, 6, 7, 10, 11, 14, 16
751	Großröhrsdorf - Ohorn	2, 3, 8, 9, 12, 14, 17, 21
753	Radeberg - Weißig - Rossendorf	7, 8, 27, 28, 601, 602, 603, 604, 605, 606
755	Großröhrsdorf - Seeligstadt - Radeberg	24
756	Königsbrück - Höckendorf - Pulsnitz	1, 2, 16, 17, 22, 23, 27, 601, 602, 603, 604, 605, 606
759	Kamenz - Pulsnitz - Steina - Großröhrsdorf	12, 13, 18, 19, 22, 25, 32, 34, 35
760	Radeberg - Wachau - Ottendorf-Okrilla - Hermsdorf (bei Dresden)	6, 15, 28, 29, 42, 601, 602, 603, 604, 605, 606
761	Radeberg - Schönborn - Ottendorf-Okrilla - Hermsdorf (bei Dresden)	1, 27, 30, 31, 34, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608, 609, 610, 701, 702, 703, 704, 708, 709, 710
762	Königsbrück - Schmorkau - Königsbrück	6
764	Kamenz - Steina - Ohorn - Pulsnitz	2, 3, 15, 16
765	Brettnig - Ohorn - Pulsnitz	4, 11, 12, 19, 20, 601, 602, 605, 606, 609, 610
766	Königsbrück - Reichenbach - Pulsnitz	15, 19, 601, 602, 603, 604, 605, 606
772	Kamenz - Bernsdorf - Wiednitz	1
778	Lauta - Laubusch - Tätzschwitz - Sabrodt	5, 6, 11, 12, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 701, 702, 703, 704, 705, 706
784	Lauta - Laubusch - Hoyerswerda	601, 602, 603, 604, 605, 606, 701, 702, 703, 704, 705, 706
786	Kamenz - Reichenberg - Pulsnitz	2, 14, 16
787	Kamenz - Schwepnitz - Zeisholz	13, 20, 21, 24
788	Kamenz - Schwepnitz - Bernsdorf	23
789	Elstra - Kamenz - Oßling - Trado	1, 4, 21, 22
790	Kamenz - Crostwitz - Ralbitz	9, 12, 15, 18, 23, 31, 32, 36
791	Kamenz - Ralbitz - Königswartha	12, 15, 601, 602, 603, 604, 605, 606, 607, 608
792	Hoyerswerda - Tätzschwitz - Sabrodt	20
794	Hoyerswerda - Knappenrode - Groß Särchen	7, 27, 30, 601, 602

Die Änderungen finden Sie auch auf der Internetseite der Regionalbus Oberlausitz GmbH: <https://www.regionalbus-oberlausitz.de/>

[https:// www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/busverkehr-im-landkreis/698](https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/busverkehr-im-landkreis/698)



FACHKRÄFTE AUS BRASILIEN

Oberlausitz Kliniken und WelcomeCenter begrüßen brasilianische Fachkräfte



Ein neuer Arbeitsplatz, eine neue Sprache und ein zunächst ungewohnter Alltag: Wer aus dem Ausland nach Deutschland kommt, muss sich in vielen Bereichen erst einmal orientieren. Sieben brasilianische Fachkräfte wurden deshalb im August bei den Oberlausitz-Kliniken Bautzen herzlich begrüßt. Das Team des WelcomeCenter des Landkreises Bautzen und der Beauftragte für Integration und Teilhabe stellten ihnen vor, welche Unterstützung sie beim Ankommen und Einleben erhalten können.

Als erste Orientierung gab es für alle einen Willkommensrucksack mit nützlichen Informationsmaterialien und praktischen Dingen des Landkreises und seiner Netzwerkpartner. Außerdem lernten die Fachkräfte die IntegratApp kennen. Sie stellt wichtige Informationen über das Leben im Landkreis Bautzen in mehr als zehn Sprachen bereit, darunter auch Portugiesisch.

Das nächste Treffen ist bereits vereinbart. Gemeinsam mit dem Integrationsteam der Oberlausitz-Kliniken

wird dann der sogenannte Wohnungsführerschein vorgestellt. Dabei geht es unter anderem um das Mieten und Wohnen in Deutschland, den Umgang mit Vermietern, Mülltrennung, Hausordnung und das Zusammenleben in der Nachbarschaft.

Denn internationale Fachkräfte zu gewinnen, ist nur der erste Schritt. Ebenso wichtig ist es, sie beim Ankommen zu begleiten und ihnen den Einstieg in den beruflichen und privaten Alltag zu erleichtern.

GRUNDSTÜCKSMARKT

Der Grundstücks-Marktbericht des Landkreises Bautzen

Der Grundstücksmarktbericht des Landkreises Bautzen zum Stand 01.01.2026 wurde am 15.06.2026 durch den Gutachterausschuss beschlossen.

Grundstücksmarktbericht Landkreis Bautzen



Stand 01.01.2026

Gutachterausschuss für Grundstückswerte
im Landkreis Bautzen

Neben Angaben zu Kaufpreisen verschiedener Teilmärkte bebauter und unbebauter Grundstücke wurden die zur Verkehrswertermittlung erforderlichen Daten wie Sachwertfaktoren, Liegenschaftszinssätze, Rohertragsfaktoren und Immobilienrichtwerte ausgewertet und hierin veröffentlicht.

Der Grundstücksmarktbericht steht kostenfrei zum Download auf der Internetseite des Gutachterausschusses zur Verfügung.

<https://www.landkreis-bautzen.de/landratsamt/dienstleistung/erstellen-des-grundstuecksmarktberichtes/347>



GRENZENLOSE MOBILITÄT

Weitere Verkehrsunternehmen sind dem EURO-NEISSE-Ticket+ beigetreten

Zum 1. Juli 2026 hat sich der Kreis polnischer Verkehrsunternehmen im ENT-Vertrag erweitert. Die polnischen Verkehrsunternehmen Aga-Travel, PKS Leśna und GTB Buslinien sind beigetreten. Bereits seit vielen Jahren bestehen erfolgreiche ENT-Vereinbarungen mit F.H.U. Bielawa und PKS Voyager. Alle fünf Unternehmen gehören zur Bielecki-Firmengruppe, einem langjährigen ENT-Partner.

Mit dem Beitritt der drei neuen Unternehmen wird das EURO-NEISSE-Ticket+



zukünftig auf mehr als 600 Linien anerkannt – darunter rund 300 Linien in Tschechien und 150 Linien in Polen.

**ALLE AKTUELLEN
INFORMATIONEN ZUM
EURO-NEISSE-TICKET+/ENT+**

**Gültigkeitsgebiet, Karten,
Linienverzeichnis**
<https://www.zvon.de/euro-neisse-region>

Die angepassten Preise seit 1. August '26
<https://www.zvon.de/grenzueberschreitende-fahrten/euro-neisse-ticket>

INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

In eigener Sache:

Veränderte Sprechzeiten:

Büro Hoyerswerda:

01.-03.09., 15./16.09., 30.09.2026
keine Sprechzeit

Büro Bautzen:

01.-03.09., 10.09., 24.09.2026
keine Sprechzeit

Kontaktstelle für Pflegeselbsthilfe:

Hoyerswerda: Mi 13.00-15.00 Uhr
Büro Bautzen: Do 10.00-12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Pflegende Angehörige zum Erfahrungsaustausch eingeladen

Die Kontaktstelle für Pflegeselbsthilfe des Landkreises Bautzen lädt pflegende Angehörige zu einer kostenfreien Austauschveranstaltung ein. Unter dem Titel „Mach mal (Pflege-) Pause“ geht es um die Herausforderungen der häuslichen Pflege und den Ausgleich zwischen Fürsorge und eigener Belastungsgrenze. Im Mittelpunkt stehen Möglichkeiten zur Selbstfürsorge, Verständnis für die alltäglichen Dinge. Sie können Ihre Fragen und Anliegen loswerden. Wir geben Informationen zu unterschiedlichen Themen für pflegende Angehörige. Der Vormittag bietet Raum für persönlichen Austausch, gegenseitiges Verständnis und eine kleine Pause bei einer Tasse Kaffee. Die Teilnahme ist kostenlos.

- 21.09.2026 um 10.00-11.30 Uhr
im St. Martin SeniorenZentrum gGmbH Altenpflegeheim
„Goldener Stern“ in Hoyerswerda,
Spremler Straße 10
- 16.09.2026 um 9.30-11.00 Uhr
im Haus „Hier und Jetzt“ im
Gewerbepark 48 in Wittichenau,
Ortsteil Brischko

Schweigen brechen, Halt finden:

Neugründung einer Selbsthilfegruppe in Bautzen

Mein Name ist Sophie. Ich selbst bin eine von Gewalt Betroffene Frau. Nun möchte ich aus Wunden, Wunder machen. Auf diesem Wege suche ich betroffene Menschen um gemeinsam stark zu sein.
Selbsthilfekontaktstelle
Landkreis Bautzen

Neugründung Selbsthilfegruppe Lipödem in Bautzen

Leidest du unter ungleichmäßigen Proportionen, ständigen Spannungs-

gefühlen oder Schmerzen in den Armen und Beinen? Machen dir eine erhebliche Druck- und Berührungsschmerzhaftigkeit oder das schnelle Entstehen von blauen Flecken das Leben schwer? Damit bist du nicht allein! Unser Ziel: Verständnis in einem geschützten Raum, in dem jede(r) weiß, wie sich die Schmerzen anfühlen. Austausch über Therapien, Kompression, Alltag und Ärzte. Gegenseitige Stärkung bei der Suche nach Wegen, besser mit der Erkrankung umzugehen. Egal ob frisch diagnostiziert oder schon länger betroffenen – Jede(r) ist herzlich willkommen! Melde Dich unter: Selbsthilfekontaktstelle LK Bautzen, sks-bautzen@st-martin-statrand.de Tel. 03591/3515863

Gruppengründung „Neustart – echt jetzt“: Unterstützung und Austausch für junge Erwachsene

In Hoyerswerda entsteht mit „Neustart – echt jetzt“ ein neues Angebot für junge Menschen, die sich mit dem Thema Drogenkonsum auseinandersetzen möchten. Die Gruppe bietet einen geschützten Raum für ehrliche Gespräche über Erfahrungen, Herausforderungen und persönliche Veränderung – ohne Scham und ohne Vorurteile. „Neustart“ richtet sich an junge Erwachsene mit klarer Abstinenzmotivation – ob abstinent, in Substitution oder auf dem Weg dorthin. Im Mittelpunkt stehen Austausch, Unterstützung und Begegnung auf Augenhöhe. Dabei sind auch Angehörige willkommen, die sich informieren, einbringen oder begleiten möchten. Die Gruppe legt großen Wert auf Respekt, Vertraulichkeit und Eigenverantwortung. Alle Teilnehmenden entscheiden selbst, welche Themen sie einbringen. Ziel ist es, gemeinsam Perspektiven zu entwickeln und sich gegenseitig Halt zu geben – ehrlich, offen und mit klarer Ausrichtung auf Veränderung und Stabilisierung. Interessierte können sich ab sofort melden. Erste Treffen sind in Planung.
sks-hoyerswerda@st-martin-statrand.de oder 03571/408365

Aufbau Selbsthilfegruppe Depression in Neukirch/Lausitz

Für Betroffene und Angehörige Depressionen kosten viel Kraft – uns Betroffene genauso wie unse-

re Familien. Niemand muss diesen Weg allein gehen. Wir möchten in Neukirch/Lausitz eine Selbsthilfegruppe gründen, in der wir uns auf Augenhöhe austauschen, einander zuhören und ohne Maske ganz wir selbst sein können.

Die Treffen sind vertraulich und kostenlos. Wenn Sie den Austausch suchen, melden Sie sich einfach: mandy.hofmann@valkenbergvichtel.de

Neugründung einer Prostatakrebs-Selbsthilfegruppe Hoyerswerda

Männer mit der Diagnose Prostatakrebs aus Hoyerswerda und der umliegenden Region sind eingeladen, sich an der Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe zu beteiligen. Ziel ist es, einen geschützten Raum für Gespräche, gegenseitige Unterstützung und den Austausch von Erfahrungen zu schaffen. Der offene Dialog mit anderen Betroffenen kann helfen, Ängste abzubauen, neue Perspektiven zu gewinnen und besser mit der Erkrankung umzugehen. Interessierte Betroffene, die sich austauschen oder aktiv am Aufbau der Selbsthilfegruppe mitwirken möchten, sind herzlich willkommen. Bei Interesse wenden Sie sich an die Selbsthilfekontaktstelle

Zwei Seiten, ein Weg: Gemeinsam gegen Sucht und psychische Erkrankung

Psychische Erkrankungen in Verbindung mit Suchterkrankungen betreffen viele Menschen – oft bleiben sie damit allein. Um dem entgegenzuwirken, bieten wir Betroffenen und Angehörigen, die Unterstützung suchen und ihre Erfahrungen mit anderen teilen möchten, einen geschützten Raum für Austausch auf Augenhöhe. Die Gruppe soll helfen, Isolation zu überwinden, Verständnis zu erfahren und neue Perspektiven zu entwickeln.

Selbsthilfekontaktstelle,
Herr Gebauer – Gruppenleiter
Telefon 0173/7825382

Betroffenensuche zum Aufbau neuer Selbsthilfegruppen:

Pflegende Angehörige, alleinstehende Väter nach Trennung, Zoster Ophthalmicus (Gürtelrose im Gesicht/Auge), Prostatakrebs, Hochsensibel, Angst/Panik, Menschen mit Gewalterfahrungen, Tinnitus



Selbsthilfegruppen-Treffen Region Bautzen

Treffpunkt: Bautzen, Löhrrstr. 33

- SHG Regenbogen
am 10.09. u. 24.09.26 um 14 Uhr
- SHG Weg der Zukunft psychische Erkrankungen
am 10.09. und 14.09.26 16.30 Uhr
- SHG Trauernde Eltern
am 07.09. um 17.00 Uhr und
08.09.26 um 18.00 Uhr,
Anmeldung unter Tel. 035938/50875
- SHG Rheumaliga
am 30.09.26 um 15.00 Uhr

Weitere Treffpunkte in Bautzen

- SHG Polyneuropathie
01.09.2026 um 10.00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Bautzen
Otto Nagel Straße 3a
- SHG Morbus Chron/Colitis Ulcerosa Bautzen
02.09.26 um 18:00 Uhr
Anmeldung unter:
ced.bautzen@gmail.com
- Multiple Sklerose Bautzen
17.09.26 um 14:00 Uhr bei der
AWO F.-J.-Curie-Straße 63
in Bautzen, Anmeldung unter
Tel. 0170/1483485
- SHG Hochsensibel
17.09.26 um 16.00 Uhr DRK,
Ziegelstraße 22 in Bautzen
- SHG Leben mit Krebs Bautzen für Betroffene und Angehörige
Jeden 2. und 4. Montag
im Monat um 14.00 Uhr,
Mehrgenerationenhaus Bautzen,
Otto Nagelstraße 3,
Anmeldung Tel. 0172/3624855
- SHG Parkinson
17.09.2026 um 14.00 Uhr,
Kirchgemeinde St. Petri Bautzen,
Am Stadtwall 12
- SHG Migräne Bautzen
28.09.2026 um 14.00 Uhr,
Besuch Schloss Rammenau,
Anmeldung SKS Büro Bautzen

Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER
DZIWADEŁO

BAUTZEN
BUDYŠIN

09 2026



PEER GYNT

von Henrik Ibsen

Ein Geistertanz mit Puppen
feiert am 25. & 26. September
Premiere im Burgtheater

Spartenleiter Tim Heilmann, der für Bühne und Kostüme
verantwortlich zeichnet, präsentiert erste Puppen
(Puppenbau Marieke Chinow und Paul Fenk)

Premjera/Premiere

JUHU! FLOPPY DOLLS SU ZASO TU!

Přihotujće so na hudźbnu jězbu, kotraž tradiciju a modernu zwjazuje a wšy znowa ke klinčenju přinješe. Prajće to dale: Floppy Dolls su zaso tu! „Juhu! Die Floppy Dolls sind wieder da!“ Und feiern am 19. September Premiere in Dreikretscham/Haslow. (in obersorbischer Sprache mit Simultanübersetzung ins Deutsche – und mit jeder Menge Musik).

SEITE 4

Spielzeitauftritt mit einem großen Theaterfest

TAG DER OFFENEN TÜR DŽEŇ WOTEWRJENYCH DURI

Türen auf – für einen Tag voller Theaterzauber! Am 13. September laden wir unser Publikum herzlich ein, von 14 bis 17 Uhr unser Burgtheater/Dziwadło na hrodźe zu entdecken. Erleben Sie hautnah: einen ersten Spielzeitüberblick mit kleinen szenischen Kostproben, Lesungen und Theatergeschichten an besonderen Orten. Langjährige Stammgäste und neugierige Neuentdecker sind gleichermaßen willkommen.

SEITE 2

Sorbisches National-Ensemble

ORATORIUM „WULKOTNA WODA“

Mit dem weltlichen Oratorium „Wulkotna woda“ („Wundersames Wasser“) setzt der Komponist Měrćin Weclich seine Reihe großer musikalischer Bühnenwerke fort. Unter der musikalischen Leitung von Judith Kubitz erleben Sie einen außergewöhnlichen Konzertabend, der Musik, Sprache und Bild eindrucksvoll verbindet.

SEITE 7

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde des Theaters,



In unserem frisch gedruckten Spielzeitheft finden Sie alle Premieren und Höhepunkte der neuen Spielzeit.

mit großer Freude und voller Optimismus begrüße ich Sie zur Spielzeit 2026/2027, einer Saison, die ganz im Zeichen der Vielfalt, der Heimat und der offenen Blicke in die Welt stehen wird. Wir schauen auf eine überaus erfolgreiche vergangene Spielzeit zurück.

Dank Ihnen, unserem Publikum. Ihr Zuspruch, Ihre Treue und Ihre zahlreichen Besuche sind unser größtes Kapital. Sie zeigen: dieses Theater ist nicht nur ein Ort der Kunst, sondern ein Ort der Herzen. Und genau das wollen wir sein: Ihr Stadttheater der Herzen.

Mit neuer Kraft, Leidenschaft und Hingabe arbeiten wir daran, Geschichten zu erzählen, die bewegen, Geschichten aus unserer Region, Themen, die hier verwurzelt sind. So arbeiten wir gemeinsam mit dem Sorbischen Gymnasium Bautzen am Thema Heimat/Domizna und mit Jugendlichen unterschiedlicher Herkunft und Kulturen an einem großen Theaterspektakel "Ich will nach Hause" vor, das 2027 Premiere feiern wird.



Wir möchten auch europäische und internationale Literatur auf die Bühne bringen, die den Blick weitert. Denn wir verlieren nie den Horizont aus den Augen, während wir fest im Hier stehen. In dieser merkwürdigen Zeit, in der Geld für manches im Überfluss vorhanden ist, für anderes aber kaum, bleibt die finanzielle Situation für die Kultur herausfordernd. Umso mehr ist es uns ein Anliegen, uns durch das zu rechtfertigen, was uns stark macht: ein treues, zahlreiches Publikum, das Schauspiel, Puppentheater, Konzerte, Lesungen

und Musik erleben möchte – in deutscher und sorbischer Sprache. Dafür steht unser Haus und dafür steht nun auch unser neues Engagement. „Polyphony“, ein internationaler Theaterverband mit Sitz in Bautzen wurde 2026 gegründet, um indigenen und Minderheitensprachen eine Bühne zu geben.

Wir sind Gründungsmitglied und die stärkste Säule dieses Verbandes mit unserem deutsch-sorbischen Berufstheater. Das erfüllt uns mit Stolz und Verantwortung zugleich. Lassen Sie uns also gemeinsam diese neue Spielzeit eröffnen. Mit Neugier, mit Mut, mit Freude an den Geschichten, die uns verbinden, und mit dem Wissen: Die Kunst ist unverzichtbar. Und Sie, liebes Publikum, sind der Grund, warum wir jeden Tag aufs Neue unser Bestes geben. Ich wünsche Ihnen und uns eine wunderbare, berührende und unvergessliche Spielzeit 2026/2027.

Herzlichst
Ihr Lutz Hillmann,
Intendant

TAG DER OFFENEN TÜR

DŹEŃ WOTEWRJENYCH DURI

Spielzeitauftritt
mit einem großen
Theaterfest

Türen auf – für einen Tag voller Theaterzauber! Am **13. September 2026** laden wir unser Publikum von **14.00 bis 17.00 Uhr** herzlich ein, unser Burgtheater/Dziwadło na hrodze zu entdecken – von vorne, von hinten, von oben und unten. Ob auf der Bühne, hinter den Kulissen, im geheimnisvollen Gefängniskeller, in der Puppenwerkstatt oder versteckten Ecken: Wir öffnen, was sonst verschlossen bleibt. Erleben Sie hautnah: einen ersten Spielzeitüberblick mit kleinen szenischen Kostproben, Lesungen & Theatergeschichten an besonderen Orten, Begegnungen mit Schauspielerinnen und Schauspielern, Puppenspielerinnen und Puppenspielern, Spiele für Kinder, Aktionen und Erinnerungen. Langjährige Stammgäste und neugierige Neuentdecker sind gleichermaßen willkommen. Kommen Sie vorbei, schlendern Sie durchs Haus, lassen Sie sich überraschen und feiern Sie mit uns den Start in die neue Spielzeit. Traditionell findet an diesem Tag auch die Verlosung der Preise unseres großen Theatersommerrätsels statt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt: mit dabei die legendäre Burgwurst, Kaffee und Kuchen und Vieles mehr.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf einen Tag voller Begegnungen, Erinnerungen und Vorfreude auf das, was kommt.



IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen
Intendant Lutz Hillmann
Redaktion Gabriele Suschke, Marketing (verantw.);
Dramaturgie, Besucherservice
Satz Susann Metasch, arteffective/ lausitzpromotion
Fotos Roman Koryzna (soweit nicht anders angegeben)

**THEATER
DZIWAŁO**

THEATER-SERVICE

Theaterkasse: Theater/Seminarstraße 12, Di-Fr 11 bis 18 Uhr, Tel. 03591/ 584-225
Abendkasse im Burgtheater/ Familienvorstellungen sowie im großen Haus 60 Min. vor der Vorstellung
Programminfo rund um die Uhr: Tel.: 0 35 91 / 5 84 - 2 81
Besucherservice: Seminarstr. 12, 02625 Bautzen, Tel.: 0 35 91/5 84 - 2 70,
Fax. 0 35 91/5 84 - 2 78, E-Mail: service@theater-bautzen.de, www.theater-bautzen.de
großes Haus · Seminarstraße 12 · 02625 Bautzen | Burgtheater · Ortenburg 7 · 02625 Bautzen

Sehr geehrtes Publikum,

herzlich willkommen in der Spielzeit 2026/2027. Der ersten für mich als Chef-dramaturgin am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen. Es sind große Fußstapfen, in die der Oberspielleiter Alexander Marusch und ich treten dürfen. 44 Jahre lang war meine Vorgängerin Eveline Günther am Haus und hat Spielplan, Profil sowie Ausrichtung des Theaters wie keine zweite geprägt. Ihr und dem ehemaligen Oberspielleiter Stefan Wolfram gebühren ein Gros der Lorbeeren für den Spielplan der Spielzeit '26/ '27. In dieser dürfen Sie sich auf ein ganz besonderes Programm freuen: Wir beginnen mit dem „Tag der offenen Tür“, an dem wir in Auschnitten nicht nur den Spielplan, sondern auch neue Kolleginnen und Kollegen vorstellen; ein buntes Spektakel für Jung und Alt inklusive. Die erste große Premiere auf der Hauptbühne wird „Wunderheiler“ des bekannten Autorenduos Lutz Hübner und Sarah Nemitz sein. Das Schauspiel (Regie: Alexander Marusch) verhandelt das Thema Gesundheit nach Corona und untersucht, welche Zerwürfnisse die Pandemie in den Familien gesät hat. Die Lan-

desbühnen Sachsen, Radebeul gastieren ab Oktober mit „Vier Jahreszeiten“ einem Tanztheater mit Musik von Nikolaus Wernle nach Motiven von Antonio Vivaldi. Weiter geht es mit dem Weihnachtsmärchen. Dieses Jahr „Der kleine Muck“ – ein zauberhaftes Stück über Freundschaft und wahre Erfüllung im Leben, inszeniert von Stefan Wolfram. Gefolgt vom **Bühnenball**, der dieses Jahr unter dem Motto „Wien, oh Wien“ steht. Auf mehreren Bühnen feiern wir einen Wiener Opernball der Extraklasse. Als nächstes folgt die Premiere der Komödie „Der Partylöwe“ von Lars Albaum Ende November. Zu Beginn des Jahres 2027 kommt ein einzigartiges Langzeitprojekt auf die Bühne: „Ich will nach Hause“ ist der Titel einer Kooperation des sorbischen Jugendtheaters, des Thespisentrums und des Theaterjugendclubs, in der sich Bautzener Jugendliche spielerisch dem Thema „Heimat“ widmen. Kurz danach gastiert Giuseppe Verdis Oper „Nabucco“ vom Gerhart-Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau bei uns. Dann warten wir mit einer Produktion auf, die einigen von Ihnen sogar noch be-

kannt sein dürfte. In dem Solo „Shirley Valentine oder die heilige Johanna der Einbauküche“ in der Regie von Thorsten Köhler spielt Anna-Maria Brankatschk die Hauptrolle – ebenso wie einst ihre Mutter. Anfang März '27 darf natürlich auch ein Klassiker nicht fehlen. In Friedrich Schillers „Kabale und Liebe“, inszeniert von Alexander Marusch, holen wir den Plot sanft ins Heute und legen den Fokus auf Familienkonflikte und generationenübergreifende Traumata. Am 1. Mai stehen „Die Comedian Harmonists“ auf der Bühne. Das musikalische Schauspiel von Gottfried Greiffenhagen und Franz Wittenbrinck in der Regie von Jan Steinbach erzählt mit den Originaltiteln die Geschichte des Vokalensembles. Kurz darauf freue ich mich sehr, Ihnen ein Herzensprojekt aus eigener Feder und Regie vorstellen zu dürfen: „Christa W. – reloaded...“ widmet sich ganz der großartigen Schriftstellerin Christa Wolf. Mitte Mai kommen die Landesbühnen Sachsen, Radebeul wieder mit einem Gastspiel bei uns zur Premiere. Die berühmte Oper „Die Zauberflöte“ von Mozart wird gegeben. Und was wäre



Judith Zieprig

eine Spielzeit am Deutsch-Sorbischen Volkstheater ohne den Bautzener Theatersommer. 2027 zeigen wir ein fantastisches Schauspiel für die ganze Familie: In „Das Dschungelbuch“ nimmt Sie der kleine Mogli mit auf eine Reise durch die Tierwelt. Wir sind aufgeregt, diese neue Spielzeit mit Ihnen zu feiern und laden Sie herzlich ein ins Deutsch-Sorbische Volkstheater.

Ihre Judith Zieprig
Chefdramaturgin

Česćeny publikum a ċi, kotřiž chcedža so z tym hišće stać,

nowa hrajna doba so započina! Smy derje wočerstwjeni wróćo z dźiwadłowych prózdni a móžemy lědma dočakać, zaso za Was hrać, so z Wami wjeselić, tež raz sylzy ronić dać a so přeco znowa dźiwać!

W Delnjej Łužicy su hižo žurle pjelnili a w nazymje rěka potom skónčnje tež w Hornjeje Łužicy JUHU, FLOPPY DOLLS SU ZASO TU! Naša dźiwadłowa kapačka wokoło Měrka Brankačka wjeseli so na turneju přez naše najlubše serbske korčmy a na zabawne wječory z wami, z dobrej hudźbu a wězo z piwkom. Hižo 19. Septembra startuje koncertne pućowanje w Haslowje!

W nowym lěće wopyta nas Esther Undisz, serbskemu publikumej hižo derje znata awtorka a režiserka. Mjez druhim je hižo dónt Šercec Hanki a stawiznu wo serbskich wupućowarjach na jewiščo přinjesla. We februaru chce z nami ČAKAĆ NA BUS. Budže to jewišćowa wersija uspěšneje komiskeje telewizijneje serije z pjerja Choćebužana Olivera Bukowskeho.

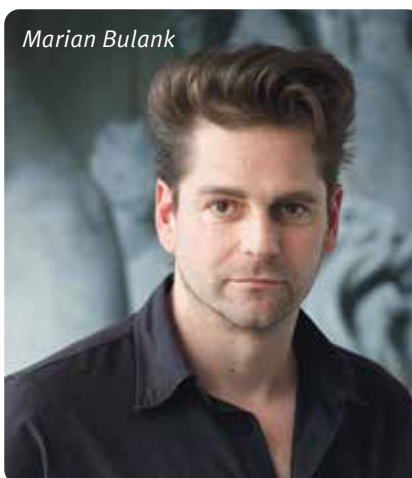
Hižo cyle na spočatku hrajneje doby, 15. septembra, woswjeći wulki serbski awtor a čestny člon Němsko-Serbskeho ludoweho dźiwadła Jurij Koch swoje 90. narodniny. Je to rjana składnosć za swjećenje a gratulowanje. Za nas pak je to tež přičina, so zaso jónu hluboko do



Julia Klingnerec

jeho tworjenja zanurić a sej někotre rózynki wupiknyć. Pod džěłowym titulom SAMOTNY NEPOMUK ABO ROZYNKI WE GŁOWJE ma nastać sceniska kolaža, kotra klětu w nalěću Delnju Łužicu wopyta. Směće hižo wćipni być!

Delnjoserbske a wuknjace džěci dožiwa prapremjeru ZIRKUS DER SCHATTEN/CIRKUS SNJOW po wobrazowej knižce Lidie Branković, jako klankohru. Nimo toho džěla wězo tež naš dorost pilnje na nowym. Serbske młodžinske dźiwadlo skutkuje sobu na wulkim projekće z k temje DOMIZNA, Serbske džěćace dźiwadlo startuje po uspěšnej hru PRINCESNA DŽAMILA džěto na nowej inscenaciji. Wjeselimy so wosebje na nowych elewki a elewy.



Marian Bulank

Na puć do hornjoserbskich pěstowarnjow a zakładnych šulow podataj so w nazymje klownaj Judit a Awgust. Ze swojej hru ZHUBJENE A NAMAKANE-EIN HERZ UND ANDERE DINGE pokazataj małym přihladowarjam, kak móžeš so dorozumić a zhromadnje wjeselo měć, tež hdyž rěč druhého tak prawje njeznaješ.

Hižo na DNJU WOTEWRJENYCH DURI, dnja 13. Septembra móžeće so z Wašimi džěćimi wot tym přeswěćić. Wutrobnje Was přeprošamy, wot 14 hodź. z nami w dźiwadle na hrodže swjećić, nowu hrajnu dobu zahajić, skibku tykanca jěsć a kófej pić. Floppy Dolls Was zabawja z přnim hudźbnym woptančkom a serbscy kolegojo prezentuja hrajny plan z wurězkami a čitanjemi. Změjeće tu tež składnosć,

noweho wyšeho hrajneho nawodu Alexander Maruscha zetkać, kotrehož znajeće hižo jako režisera hrow „Piwo“ a „Smjerć po štučkach“. Nimo toho předstaji so publikumej tež naša nowa šefdramaturgowka Judith Zieprig.

Nětko hižo wulki džak za Wašu dowěru, za Waše smjeće, za Waše sylzy, Waše mjenje a Waš přiklesk.

Přejemoj wšěm přečelam a přečelkam serbskeho dźiwadła zajimawe, hnujace a wjesote dožiwenja w našim domje!

Julia Klingnerec a Marian Bulank
zastupjerka a zastupjer intendanta
za serbske dźiwadlo

SERBSKE JEWIŠĆOWE WUMĚLSTWO – ZHROMADNJE DOŽIWĆ

W hrajnej dobje 2026 / 2027 přeprošujetej Němsko-Serbske ludowe dźiwadlo a Serbski ludowy ansambl na wosebity zhromadny abonement. Žiwu a modernu serbsku kulturu poľnje emocijow dožiwiće z dźiwadłom, rejowanskimi produkcijemi a hudźbu na šěšć wubraných rjadach zarjadowanjow.

VON TRAUMTÄNZERN, SCHLAUEN KATZEN UND TANZENDEN SCHATTEN

Ein Streifzug durch die neue Spielzeit

Liebe Anhänger der Puppenspielkunst, liebe Träumer und Kind-Gebliebene!

Voller Vorfreude blicken wir auf die neue Spielzeit, die das Wagnis des Aufbruchs und die Magie der Verwandlung feiert.

Den Auftakt macht ein großer europäischer Klassiker: In „Peer Gynt“, dem „Faust des Nordens“, flieht die Titelfigur vor der Enge der Realität in fantastische Abenteuer, stürzt in tiefste Abgründe und versucht, sich die Welt mit Lügengeschichten zurechtzubiegen. Das epochale Werk zeigen wir in der visionären Regie von Frank Soehnle für alle ab 16 Jahren ab dem 25. September im großen Saal des Burgtheaters.

Deutlich leichtfüßiger, doch nicht minder kühn, erobert ab dem 29. November ein Samtpfoten-Rebell den großen Saal des Burgtheaters: Mit Stiefeln an den Pfoten und unbändiger List erschwindelt Kater

Hinze dem armen Müllerssohn Gottlieb das ganz große Glück samt Schloss und Krone. „Der gestiefelte Kater“ ist unser diesjähriges Weihnachtsmärchen nach dem gleichnamigen Märchenspiel von Ludwig Tieck für alle Zuschauer ab 4 Jahren, in meiner Regie.

„Die fürchterlichen Fünf“ nach dem gleichnamigen Bilderbuch von Wolf Erlbruch zeigen, dass man niemals nur nach dem äußeren Schein gehen sollte. Kristine Stahl bringt die Geschichte über fünf sympathische Außenseiter, die allen Vorurteilen mit Lebensfreude, dem Duft frischer Pfannkuchen und mitreißender Musik trotzen, am 7. Februar 2027 im kleinen Saal des Burgtheaters für alle ab 5 Jahren zur Premiere.

Ein riesiges, zottiges Etwas versperrt den Weg zur Stadt. Aus Angst vor dem Unbekannten versuchen die Erwachsenen das Problem zu vertuschen – erst werfen sie

eine Decke über das schlafende Tier, dann bauen sie eine Straße drumherum. Doch beides will nicht recht funktionieren. Das kleine Mienchen schüttelt darüber nur den Kopf und tut das Naheliegendste: Es spricht das Tier einfach an. Mit großem Stolz präsentieren wir die Uraufführung von „Obacht!“ nach dem Bilderbuch von Kerstin Hau und Stella Dreis – ein zeitloses Plädoyer für Empathie, das Zuhören und den Mut, Brücken statt Mauern zu bauen. In der Regie von Friederike Förster verwandelt es sich ab dem 25. April 2027 im kleinen Saal des Burgtheaters in ein fantasievolles und zugleich tiefgründiges Theatererlebnis für alle Kinder ab 4 Jahren.

Für die niedersorbisch-deutsche Produktion am Spielzeitende haben wir einen weiteren kleinen Coup gelandet: Nach dem großen Erfolg ihres Debüts „Das Grand Hotel der Gefühle“ hat Lidia Branković ein zweites Bilderbuch herausgebracht, das ich als deutsche Erstaufführung inszenie-



ren darf: „Cirkus snjow / Zirkus der Schatten“ erzählt poetisch von Lika und ihrem Schatten, der sich plötzlich anders verhält als erwartet und sie in eine magische Welt entführt. Hier lernt Lika ihre eigenen – manchmal dunklen – Gefühle als Teil ihres Selbst kennen und zu akzeptieren. In guter Tradition feiern wir diese Premiere für alle Zuschauer ab 4 Jahren am 13. Mai 2027 im Piccolo Theater Cottbus, bevor das Stück in der gesamten Niederlausitz zu sehen sein wird.

Wir freuen uns auf Sie und die gemeinsame neue Spielzeit!

Ihr Tim Heilmann
künstlerischer Leiter Puppentheater

AUF DEN WELLEN DES LEBENS

„Peer Gynt“-Premiere im Puppentheater



In seiner neuen Abendspielplanproduktion wagt sich das Puppentheater mit „Peer Gynt“ an einen der großen Klassiker der europäischen Literatur: ein epochales Drama über die Identitätssuche eines Getriebenen im Spannungsfeld zwischen der Sehnsucht nach einem festen Platz im Leben und dem Drang nach Höherem. Regisseur Frank Soehnle inszeniert das Werk von Henrik Ibsen als „Geistertanz mit Puppen“. Auf der Schwelle zwischen Wirklichkeit und (Alp)Traum verschwimmen Mensch und Figur auf wundersame Weise zu einem Sinnbild für Peers Lebensreise. Atemlos leiht das fünfköpfige Spielerensemble den Figuren und Erscheinungen des Stückes (Puppenbau: Marieke Chinow und Paul Fenk) Stimme und Gestalt, lässt sie wie flüchtige Schemen auftauchen und wieder vergehen.

Die Inszenierung wechselt dabei spielerisch zwischen poetischem Geheimnis,

tiefer Melancholie und derbem Volkstheater. Im Bühnenbild von Tim Heilmann wird das ganze Drama menschlicher Sinnsuche auf einer großen hölzernen Welle als unaufhaltsames Vorwärtsströmen im Wandel von tiefen Tälern und glanzvollen Höhen metaphorisch greifbar (Spiel: Isa Hupe, Andreas Larraß, Marharyta Pshenitsyna, Moritz Trauzettel/Marie-Luise Müller, Rodrigo Umseher sowie am Klavier: Karoline Wernicke).

Freuen Sie sich auf einen vielschichtigen Theaterabend, der wesentliche Fragen des menschlichen Daseins aufwirft und im gleichen Atemzug zutiefst berührt.

PREMIERE

25. September, 19.30 Uhr im Burgtheater
PREMIERE 2

26. September, 19.30 Uhr im Burgtheater
Jeweils mit Stückeröffnung

JUHU, FLOPPY DOLLS SU ZASO TU!

Woni su dźiwi, seksy a hudźbnje jara wuspěšni!

Skónčnje! Po 10 lětach wróća so Floppy Dolls na wjesne jewišča Hornjeje Łužicy.

Jenož za Was, je so delnoserska band „Floppy Dolls“ pola Domowiny zadobyła, a z pomocu „Domoj“ kursa hornjoserbsce nawuknyła. Dolly Parton hornjoserbsce? Abo Backstreet Boys? Žadyn problem! Nimo znatych delnjoserbskich hitow maja woni nětko mjez druhim tež Holaski, Skupina Astronawt a Hercy w swojim repertoarje.

Dajće so wot Floppy Dolls zakuzlać. Ze žortom, hudźbu a małkej překwapjenku. Haj, móžeće samo něšto dobyć!

Nach 10 Jahren kehren die Floppy Dolls zurück! Wenn Sie schon immer wissen wollten, wie Dolly Parton, Johnny Cash oder Backstreet Boys auf Obersorbisch klingen, dann besuchen Sie eines der Konzerte unserer Schauspielband Floppy Dolls. Mit Übersetzung ins Deutsche.

Premjera

je 19.9.2026

w 19.30hodź.

w Haslowje (Dreikretscham)

Dalše předstajenja budu:

27.09.26, 16.00 hodź.

Njebjelčicy (Nebelschütz)

03.10.26, 19.30 hodź.

Chróšćicy (Crostwitz)

17.10.26 19.30 hodź.

Radwor (Radibor)

23.10.26 19.30 hodź.

Budyšin dźiwadło na hrodźe
(Burgtheater Bautzen)

01.11.26 16.00 hodź.

Čisk (Zeißig)

21.11.26 17.00 hodź.

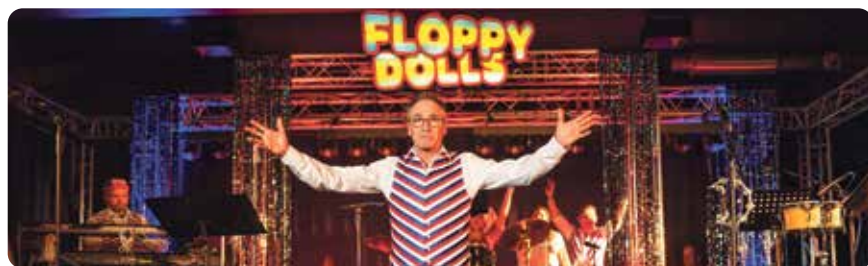
Slepo (Schleife)

06.12.26 16.00 hodź.

Sulšecy (Sollschwitz)

17.01.27 17.00 hodź.

Radebeul



VIelfalt auf unseren Bühnen im September

Karten für alle Vorstellungen sind an der Theaterkasse und online erhältlich. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater freut sich auf Ihren Besuch!

THE ADDAMS FAMILY

Eine neue Musical Comedy
basierend auf Figuren von Charles Addams



Ein schaurig schönes Spektakel für Jung und Alt, mit jeder Menge Musik, Tanz und Spannung sorgt ab September wieder für beste Laune.

Diese wunderbar skurrile und „schrecklich“ nette Familie begeistert ihr Publikum singend, tanzend und spielend. Seien Sie gespannt auf einen opulenten, musikalischen Theaterspaß im großen Haus mit Witz und morbiden Charme.

5. September, 19:30 Uhr, großes Haus
Theaterschnäppchen des Monats – jede Karte kostet nur 9,00 €

ZHUBJENE A NAMAKANE: EIN HERZ UND ANDERE DINGE

von Rike Reiniger

Das deutsch-sorbische Stück „Zhubjene a namakane: Ein Herz und andere Dinge“ zeigt, dass es viele Möglichkeiten gibt sich näher zu kommen. Es wird für Kinder der obersorbischen WITAJ-Kindergärten und -Schulen aufgeführt.

13., 15., 16., 17. September
unterwegs



ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN

Kriminalkomödie mit Puppen von Joseph Kesselring

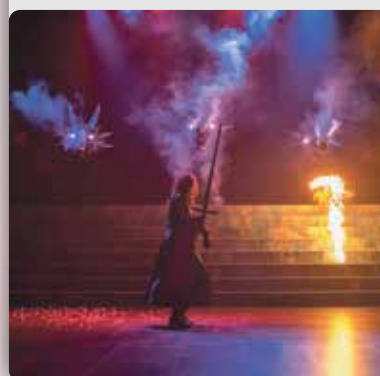
Die zwei reizenden älteren Damen sind in ihrem Dorf überaus beliebt. Was jedoch niemand ahnt: Die beiden gehen einem überaus mörderischem Hobby nach, bringen sie doch nur zu gerne ältere, alleinstehende Herren mittels vergiftetem Holunderwein unter die Erde. Doch die Verstrickungen und absurden Verwicklungen nehmen ihren Lauf...

5. September, 19:30 Uhr und
6. September, 15:00 Uhr,
Theater Görlitz



DER DRACHE

von Jewgeni Schwarz



Der „Drache“ von heute hat viele Köpfe und leben wir nicht trotzdem weiter, als ob das alles normal wäre und man ja sowieso nichts tun kann... Was würden wir einem Ritter Lancelot antworten, der uns auffordern würde, die Komfortzone zu verlassen und unser Leben zu ändern?

20. September, 19:30 Uhr,
großes Haus

PRINCESNA DŽAMILA

spisał Tobias Schindler
Serbske džěćace dźiwadło při NSLDŽ



Na kralowskim dworje plaći kruty ritual. Stajnje je čišina prikazana. Jednoho dnja to princesna Džamila prosće wjac njewutraje a wučěka. Tola živjenje zwonka hrodu chowa jej wjac wužadanjow, hač je sej to myslila.

Dalše předstajenja su njedźelu, dnja 6. Septembra w 17.00 hodž.
a srjedu, dnja 9. septembra 2026 w 09:30 a 11:30 hodž.
w Dźiwadle na hrodze (posledni raz)

EINFACH UNVERWÜSTLICH: BILLS BALLHAUS 2

erdacht und in Szene gesetzt von Wolf-Dieter Gööck

Das Ballhaus steht noch, aber nur knapp. Gerade als die Abrissbirne auslösen wollte, tauchte ein Investor auf. Jetzt wagt Bill einen letzten, großen Auftritt: ein finales Konzert, zu dem die Stars aus Rock, Pop, Schlager und Chanson strömen. Sie alle kommen, singen, tanzen und verzaubern das Publikum mit einem unvergesslichen Abend voller Musik, Leidenschaft und Unterhaltung.



26. September, 19:30 Uhr, großes Haus

AUF IN UNBEKANNTE WELTEN

Im Puppentheater gibt es viel zu entdecken

An drei Sonntagnachmittagen im September, jeweils 16.00 Uhr im Burgtheater, brechen mutige Mädchen in unbekannte Welten auf. Zuerst (6. September) begehen sich „**Ida und der fliegende Wal**“ zusammen mit ihrem jungen Publikum (ab 3 Jahren) auf eine tänzerische Reise hinter Sonne, Mond und Sterne. Sie haben viele Fragen und dürfen interessante Wesen und Geschichten entdecken. Für Kinder ab 4 Jahren fliegt am 20. September die kleine Astronautin Valentina mit ihrer selbstgebauten Rakete ins All, um eine Antwort auf die große Frage zu finden: „**Ist da jemand?**“ Gibt es Leben außerhalb der Erde?

Am 27. September bleibt die Entdeckerfreude schließlich auf unserem Planeten (für Kinder ab 3). Rosa fragt sich lediglich



„Wo ist mein Bär?“ wird am 27. September für die Jüngsten im Puppentheater zu erleben sein.

„Wo ist mein Bär?“. Denn nur mit ihm will sie die Welt erkunden. Gemeinsam gelangen sie bis nach Amerika - mit Zug, Flugzeug und immer einem fröhlichen Lied auf den Lippen.

UNSERE ABONNEMENTS STARTEN

Freuen Sie sich auf die neue Spielzeit

Zum ersten Termin im Abonnement gibt es um 18.45 Uhr die persönliche Abonnementbegrüßung im Foyer, mit einem Glas Sekt stoßen wir gemeinsam auf die neue Saison an.

FOLGENDE ABONNEMENTS STARTEN IM SEPTEMBER

Abo Konzert	Do 10. September
1. Philharmonisches Konzert	
Abo Premiere	25./26. September
Premiere „Peer Gynt“ im Burgtheater	
Abo Sonntag	20. September
Schauspiel „Der Drache“ im Haupthaus	

Ein Abonnement hat viele Vorteile, sie verpassen keine Vorstellung und **sparen bis zu 50 % gegenüber dem freien Kartentkauf**, bezahlen keinen Abendkassenaufschlag bei Kauf am Tag der Vorstellung und haben immer Ihre festen vorausgewählten Stammplätze.



Das Sonntags-Abonnement startet mit Jewgeni Schwarz Klassiker „Der Drache“ in die neue Saison.

Gern berate ich Sie zu den verschiedenen Abonnements und vielleicht sehen wir uns am Tag der offenen Tür am 13.09.2026 zwischen 14 und 17 Uhr im Eingang zum Burgtheater.

Abonnementbetreuung

Angela Hillmann
Büro Besucherservice Bauerngasse
Dienstag - Freitag ab 11 Uhr
aboservice@theater-bautzen.de
Tel. 03591 584 273

DIE GANZE WELT IST BÜHNE

Gemeinsam erfolgreich Wirtschaft und Kultur

Zum 40. Mal hieß es Ende Juni „Mittelstand trifft Kultur“. 50 Unternehmen nutzten das traditionelle Treffen, um einen Blick hinter die Kulissen zu werfen und sich über die Highlights der kommenden Spielzeit zu informieren. Natürlich geht die Zusammenarbeit weiter. Die Sponsoren finden Sie in der nächsten Ausgabe. Unternehmen, die Interesse haben, sich auch im Rahmen der Initiative einzubringen, sollten sich melden! Das BVMW Team Bautzen und

das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen haben die Initiative "Die ganze Welt ist Bühne - Gemeinsam erfolgreich: Wirtschaft & Theater" ins Leben gerufen. Ziel ist es, bestehende Bindungen von Wirtschaft und Kultur auszubauen und damit Attraktivität und Image der Unternehmen und "ihres" Theaters zu erhöhen. Informationen zur Initiative erhalten Sie unter www.buehne.bz oder telefonisch unter 03591 200910 bei **Der Mittelstand. BVMW - Team Bautzen.**

HERR KLEE UND HERR FELD

Theaterstück von Michel Bergmann

Das Leben könnte so schön sein, wenn es nicht immer neue Herausforderungen mit sich bringen würde. Und so müssen Brüder Kleefeld nach einer neuen Haushälterin suchen. Samira, eine junge Palästinenserin, bekommt die Stelle und erobert bald die Herzen der alten Herren. Gleichzeitig ist der Alltag mit ihr ein Ansporn, sich mit der konfliktreichen Gegenwart und der eigenen Vergangenheit auseinanderzusetzen. Ist es möglich, ohne Schmonzes über jüdisches Leben in Deutschland zu schreiben und ohne Pathos den israelisch-palästinensischen Konflikt zu betrachten? In seinem Buch „**Herr Klee und Herr Feld**“ meistert Michel Bergmann beide Aufgaben. Sein Roman erschien 2013 in Zürich und schließt eine Trilogie über jüdische Menschen im Nachkriegsdeutschland ab. Diesmal gilt sein Interesse auch den Geschehnissen jenseits der deutschen Grenzen. Viele Streitgespräche der drei Protagonisten kreisen um die politische Situation im Nahen Osten.

Das Theaterstück lädt am **3. September, 19.30 Uhr** im Rahmen von "Tacheles" im Burgtheater ein, sich mit wichtigen Themen ohne Groll zu befassen und lässt hoffen, dass eine Diskussion auch in der Zukunft möglich sein wird.

Das Stück wird von dem Ensemble Rimón Productions inszeniert, deren inhaltlicher Fokus auf jüdischen Themen in Politik und Gesellschaft liegt. Nach der Aufführung sind Sie zum Publikumsgespräch geladen.

PUPPEN, WEIN & KERZENSCHNITT

„Mord im Orientexpress“



Das Stück beleuchtet nicht nur eine spannende Kriminalgeschichte, sondern auch die ethisch-moralischen Fragen rund um Selbstjustiz und menschliche Gemeinschaften auf Zeit.

Auch in der Spielzeit 2026/27 führt das Puppentheater die beliebte Reihe „Puppen, Wein & Kerzenschnitt“ weiter. Den Anfang macht am **12. September, 19.30 Uhr** das Gastspiel „**Mord im Orientexpress**“ von Agatha Christie - ein Klassiker der Kriminalliteratur. Erzählt wird die Geschichte eines mysteriösen Mordes an Bord eines Zuges, der Orient und Okzident verbindet. In den Rollen zweier Polizistinnen nehmen die Puppenspielerinnen Kristine Stahl und Anna Fülle ihr Publikum mit auf eine faszinierende Reise durch ein raffiniert konstruiertes Rätsel, das zum Mitraten einlädt. Ist der Mörder ein Unbekannter, der sich bereits heimlich und unerkannt davongestohlen hat? Oder sitzt er noch im Speisewagen?

LUKAS RIETZSCHEL KOMMT NACH BAUTZEN

Lausitzer Literatur vorMittag am 20. September

Wie schon gute Tradition geworden, wird Lukas Rietzschel auch dieses Mal seinen neuen, von Kritik und Leserschaft gefeierten Roman „Sanditz“ bei unserer seit 2003 erfolgreichen Matinee-Reihe „Lausitzer Literatur vorMittag“ im **Bautzener Burgtheater** vorstellen.

„Sanditz“ eine Kleinstadt am Rande der Republik, heute umspült vom Wasser der gefluteten Tagebaue - Hier leben Offiziere, Bürgerrechtler, Orgelbauer, Fliesensammler, Lokaljournalistinnen, selbsternannte Widerständler, Träumerinnen, Frührentner, Kinder, Liebespaare, verhuschte Archivare und die Familie Wenzel. Warmherzig und multiperspektivisch verwebt Lukas Rietzschel die Erzählung der Familie Wenzel und der Sanditzer Stadtbewohner zu einem Panorama deutscher Geschichten vom Ende der DDR bis in die jüngste Gegenwart.

verspricht der Klappentext auf dem Buchumschlag. Am **20. September, 11.00 Uhr** wird Lukas Rietzschel in Bautzen zu Gast im Burgtheater Bautzen sein und das Publikum darf sich auf eine spannende und unterhaltsame Lesestunde mit diesem sympathischen Autor freuen (Moderation: Eveline Günther). Bereits **ab 10.00 Uhr darf im kleinen Saal „aussichtsreich“ gefrühstückt werden.** Wegen der zu erwartenden großen Nachfrage wird die Lesung im großen Saal des Burgtheaters stattfinden. Sichern Sie sich also rechtzeitig Ihre Tickets (18,00 € inklusive Frühstück, 9,00 € nur Lesung) unter 03591 584-225 oder www.theater-bautzen.de Die Buchhandlung Kretschmar sorgt vor Ort für den exklusiven Buchverkauf, damit sich die Literaturfreunde ihr Exemplar direkt vom Autor signieren lassen können.

WULKOTNA WODA – WUNDERSAMES WASSER

Oratorium nach der Musik von Měrćin Weclich
und dem Libretto von Róža Domašcyna

Mit dem weltlichen Oratorium „Wulkotna woda“ („Wundersames Wasser“) setzt der Komponist Měrćin Weclich seine Reihe großer musikalischer Bühnenwerke fort. Grundlage des Werkes sind Texte der sorbischen Lyrikerin Róža Domašcyna, ergänzt durch fotografische Arbeiten des sorbischen Fotografen Maćij Bulank. Das Arrangement übernahm der Dresdner Komponist und Produzent Johannes Gerstengarbe.

Im Mittelpunkt steht das Wasser – als Ursprung des Lebens, als Naturgewalt und als Klangraum voller Bewegung und Wandel. Mal ruhig und fließend, mal kraftvoll und unberechenbar entfaltet sich eine vielschichtige musikalische Landschaft, in der Rhythmus, Stimme und orchestrale Klangfarben miteinander verschmelzen.

Zur Uraufführung im September 2026 bringen das Sorbische Jugendensemble „1. serbska kulturna brigada“ und die Sorbische Kammerphilharmonie Bautzen das Werk gemeinsam auf die Bühne. Die musikalische Gesamtleitung über-



nimmt die sorbische Dirigentin Judith Kubitz. Es entsteht ein außergewöhnlicher Konzertabend, der Musik, Sprache und Bild zu einem eindrucksvollen Gesamterlebnis verbindet.

BESETZUNG

- Sorbische Kammerphilharmonie
- Sorbisches Jugendensemble Bautzen
- Band „Johannes und Die Gerstengarbe“ und
- Band „Second Line Combo“

MUSIKALISCHE LEITUNG Judith Kubitz
MUSIK Měrćin Weclich
ARRANGEMENT Johannes Gerstengarbe
LIBRETTO Róža Domašcyna

TERMINE

Freitag, 11. September, 19.30 Uhr
Bautzen, Stadthalle Krone
Sonntag, 13. September, 17.00 Uhr
Bautzen, Stadthalle Krone
Sonntag, 27. September, 17.00 Uhr
Liberec, Technische Universität



Sorbisches National-Ensemble

Sorbisches National-Ensemble
gGmbH

Äußere Lauenstr. 2 • 02625 Bautzen

Intendant: Tomas Kreibich-Nawka

Geschäftsführerin: Diana Wagner

Redaktion:

Presse- & Öffentlichkeitsarbeit

Ticketkasse: Telefon 03591 / 358 111

ticket@sne-gmbh.com

www.ansambl.de

Mühlorgasse 3 • 02625 Bautzen

Di | Mi | Fr 9-13 Uhr und Do 13-18 Uhr



SORBISCHES ABONNEMENT

In der Spielzeit 2026/2027 laden das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen und das Sorbische National-Ensemble zu einem besonderen gemeinsamen Abonnement ein. Entdecken Sie die Vielfalt sorbischer Kultur – lebendig, modern und voller Emotionen. Freuen Sie sich auf Theater, Tanz, Musik und besondere Begegnungen an sechs ausgewählten Veranstaltungsreihen.

UNSER SORBISCHSPRACHIGES ABONNEMENT FÜR SIE

MEIN GOTT, DIE FLOPPY DOLLS SIND WIEDER DA

Musikalisches Theater
von Mirko Brankatschk

Eine mitreißende Reise zwischen Tradition und Moderne – voller Musik, Humor und Lausitzer Lebensgefühl.

19.09.2026, 19.30 Uhr
Dreikretscham (Premiere)

27.09.2026, 16.00 Uhr

Pfarrhaus Nebelschütz

03.10.2026, 19.30 Uhr

Jednota Crostwitz

17.10.2026, 17.00 Uhr

Meja Radibor

23.10.2026, 19.30 Uhr

Burgtheater Bautzen

01.11.2026, 17.00 Uhr

Grüner Kranz Zeißig

21.11.2026, 17.00 Uhr

Sorbisches Kulturzentrum Schleife

06.12.2026, 16.00 Uhr

Kulturhaus Sollschwitz

FÜR MARIA – MITTE DER NACHT

Tanztheater mit Musik
von Bohuslav Martinů

Zum 130. Geburtstag von Dr. Maria Grollmuß erinnert das Ballett des Sorbischen National-Ensembles an ein außergewöhnliches Leben. Im Mittelpunkt steht die Frage, wie Menschen in Zeiten von Gewalt, Angst und Unterdrückung ihre Menschlichkeit bewahren können. Die Choreographie erzählt von innerer Stärke, Erinnerung, Zusammenhalt und dem Willen, sich nicht brechen zu lassen.

Choreografie: Mia Facchinelli
gesprochen v. Gabriela Maria Schmeide

17.10.2026, 19.30 Uhr

31.10.2026, 19.30 Uhr

24.04.2027, 19.30 Uhr

SNE Bautzen

ABENDVOGELHOCHZEIT

Ein poetischer und humorvoller Abend über Liebe, Zeit und Gemeinschaft.

16.01.2027, 16.00 Uhr

Kammerbühne Cottbus (Premiere)

16.01.2027, 19.30 Uhr

Kammerbühne Cottbus

23.01.2027, 16.00 Uhr

Jednota Crostwitz

23.01.2027, 19.30 Uhr

Jednota Crostwitz

24.01.2027, 16.00 Uhr

SNE Bautzen

30.01.2027, 19.30 Uhr

Slavia Radibor

31.01.2027, 16.00 Uhr

Sorbisches Kulturzentrum Schleife

06.02.2027, 16.00 Uhr

SNE Bautzen

06.02.2027, 19.30 Uhr

SNE Bautzen

07.02.2027, 16.00 Uhr

Konzert- und Ballhaus Hochkirch

WARTEN AUF'N BUS

Schauspiel von Oliver Bukowski
Spießfassung von Esther Undisz

Zwei Freunde warten an einer Bushaltestelle in der Lausitz – herzlich, ehrlich

und mit feinem Humor gegen jeden Radikalismus.

13.02.2027, 19.30 Uhr

Großes Haus, DSVTh Bautzen

Abonnentenbegrüßung & Sektempfang

SINFONISCHE KONZERTE

Musikalische Höhepunkte

im Großen Saal des

Sorbischen National-Ensembles

13.03.2027, 19.30 Uhr

„Viel Lärm um nichts“

09.05.2027, 19.30 Uhr

„Sommernachtstraum“

BAUTZENER THEATERSOMMER

Das Dschungelbuch – Familienstück

nach dem Roman von Rudyard Kipling

Theater unter freiem Himmel im Hof der Ortenburg.

26.06.2027, 20.30 Uhr

Hof der Ortenburg Bautzen

26.06.2027, 18.00 Uhr

Exklusive Stadtführung durch Bautzen

in sorbischer Sprache

Das Bestellformular sowie weitere Informationen finden Sie unter dem QR-Code.

WWW.THEATER-BAUTZEN.DE

Kartentelefon: **03591-584-225** Öffnungszeiten Theaterkasse: Dienstag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr

September 2026			
01 Di	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	18:45 großes Haus, Hauptfoyer Abonnentenbegrüßung KA	11:00 Burgtheater, großer Saal Literatur vorMittag mit Lukas Rietzschel mit Frühstücksangebot ab 10 Uhr
02 Mi	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	19:00 großes Haus, Ostfoyer Konzerteinführung	16:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️
03 Do	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️ 19:30 Burgtheater, kleiner Saal Herr Klee und Herr Feld Theaterstück von Michel Bergmann Gastspiel Rimon Productions im Rahmen von "Tacheles"	19:30 großes Haus, Hauptbühne 1. Philharmonisches Konzert KA GRENZEN. SCHICKSAL. ÜBERHÖHUNG. Neue Lausitzer Philharmonie	18:45 großes Haus, Hauptfoyer Abonnentenbegrüßung SO2
04 Fr	15:00 großes Haus, Hauptbühne Freisprechung der Kreishandwerkerschaft	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	19:00 großes Haus, Ostfoyer Stückeeinführung "Der Drache"
05 Sa	19:30 großes Haus, Hauptbühne The Addams Family Eine Musical-Comedy Basierend auf Figuren von Charles Addams Schnäppchen des Monats - jede Karte 9,00 € 19:30 Görlitz Theater Arsen und Spitzenhäubchen 🖐️ Krimikomödie mit Puppen von Joseph Kesselring	19:30 Burgtheater, großer Saal Puppen, Wein und Kerzenschein 🖐️ MORD IM ORIENT-EXPRESS Puppentheater nach Agatha Christie Gastspiel Theater Kokon/ Weimar	19:30 großes Haus, Hauptbühne Der Drache SO2 von Jewgeni Schwarz
06 So	15:00 Görlitz Theater Arsen und Spitzenhäubchen 🖐️ 16:00 Burgtheater, kleiner Saal Ida und der fliegende Wal ab 3 J. 🖐️ Eine tänzerische Reise mit Puppen nach R. Gugger und S. Röthlisberger 	14:00 Burgtheater, - 17:00 ganzes Haus Tag der offenen Tür / Džeń wotewrjnych duri Spielzeitauftritt mit großem Theaterfest Türen auf – für einen Tag voller Theaterzauber! Der Eintritt ist frei!	18:45 Burgtheater, großes Foyer Abonnentenbegrüßung PA
07 Di	17:00 Burgtheater/ Dźiwadło na hrodźe, großer Saal Princesna Džamila von Tobias Schindler Sorbisches Kindertheater mit Simultanübersetzung ins Deutsche	08:30 Panschwitz-Kuckau Kita Zhubjene a namakane - Ein Herz und andere Dinge 🇸🇰 10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️ 10:45 Bautzen AWO Kita Zhubjene a namakane - Ein Herz und andere Dinge 🇸🇰	19:00 Burgtheater, Rietschelgiebel Stückeeinführung Peer Gynt 19:30 Burgtheater, großer Saal Peer Gynt ab 16 J. 🖐️ von Henrik Ibsen PA Ein Geistertanz mit Puppen Premiere 1
08 Di	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	08:30 Schwarzkollm +10:00 Kita Zhubjene a namakane - Ein Herz und andere Dinge 🇸🇰 10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	18:45 Burgtheater, großer Saal Abonnentenbegrüßung PA
09 Mi	09:30 Burgtheater/ + 11:30 Dźiwadło na hrodźe, großer Saal Princesna Džamila von Tobias Schindler Sorbisches Kindertheater posledni raz/ letztes Mal mit Simultanübersetzung ins Deutsche 10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	08:30 Bergen Kita Zhubjene a namakane - Ein Herz und andere Dinge 🇸🇰 10:00 Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️ 09:00 Frankenthal + 11:00 ev. Grundschule Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	19:00 Burgtheater, Rietschelgiebel Stückeeinführung Peer Gynt 19:30 Burgtheater, großer Saal Peer Gynt ab 16 J. 🖐️ von Henrik Ibsen PA Ein Geistertanz mit Puppen Premiere 2
10 Do	10:00 Burgtheater, kleiner Saal Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️	08:30 Frankenthal + 11:00 ev. Grundschule Ist da Jemand? ab 4 J. 🖐️ 19:30 Dreikretscham GH Biesold Hosćenc Haslow Juhu! Floppy Dolls su zaso tu! 🇸🇰 Juhu! Die Floppy Dolls sind wieder da! wot Měrka Brankačka / von Mirko Brankatschk mit Simultanübersetzung ins Deutsche Premjera / Premiere	19:30 großes Haus, Hauptbühne Einfach unverwüstlich: Bills Ballhaus 2 erdacht und in Szene gesetzt von Wolf-Dieter Gööck
			16:00 Burgtheater, kleiner Saal Wo ist mein Bär? Eine Geschichte mit Puppen, Liedern, Kinderversen ab 3 J. 🖐️
			16:00 Nebelschütz Pfarrhof / Njebjelčicy farski dwór Juhu! Floppy Dolls su zaso tu! 🇸🇰 mit Simultanübersetzung ins Deutsche
			10:00 Burgtheater, kleiner Saal Wo ist mein Bär? ab 3 J. 🖐️
			11:00 Bautzen sorbisches Gymnasium / Budyšin serbski gymnazij Juhu! Floppy Dolls su zaso tu! 🇸🇰 mit Simultanübersetzung ins Deutsche



= Puppentheater



= in sorbischer Sprache

KA, SO2, PA = Abkürzungen für Abonnements



SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE

Region Hoyerswerda

Treffpunkt: Haus Bethesda in Hoyerswerda, Schulstraße 5

- SHG Borderline und Angehörige am 02.09. und 16.09.26 16.00 Uhr
- SHG Angst/Panik am 14.09. und 28.09.26 10.00 Uhr
- SHG „Lebensfreude“ Angehörige Demenz Hoyerswerda am 10.09.26 um 10:00 Uhr
- SHG junge Betroffene mit psychischer Erkrankung am 10.09. und 24.09.26 17.00 Uhr
- SHG Long-Covid am 26.09.26 um 16:15 Uhr
- SHG Angeh. psych. Erkrankungen am 08.09.2026 um 16.00 Uhr
- SHG ADHS am 01.09.2026 um 19.00 Uhr
- SHG Trauergruppe am 10.09.2026 um 16.00 Uhr

Weitere Treffpunkte Hoyerswerda

- Silbernetz – zusammen ist man weniger allein am 09.09.26 um 10.00 Uhr im Kulturhaus Laubusch, Hauptstr. 10
- Männergruppe – Wann ist ein Mann ein Mann Hoyerswerda: 03.09. und 17.09.26 um 16:00 Uhr – Anmeldung unter 0159/06357765

Region Kamenz

- Rheumaliga Kamenz am 14.09.26 um 16.00 Uhr im Bauhofgässchen 2; Kontakt 0160/96856992

Ländlicher Raum

- SHG Depression/Angst Radeberg am 02.09.26, 16.30-18.00 Uhr im Bürgerhaus Radeberg
- SHG Fibromyalgie

Landkreis Bautzen

am 01.09.26 um 14.00 Uhr in der Kulturscheune Großharthau, Anmeldung unter: 03594/704352, E-Mail: bautzen@fms-selbsthilfe.de

- SHG Krebs Großröhrsdorf am 07.09.26 um 14.00 Uhr Anmeldung unter: Telefon 03595258676 WhatsApp 01522 1484033 E-Mail shg.krebs@aol.com

- SHG Betroffene Alkoholsucht Ottendorf-Okrilla jeden Montag von 17.00-19.00 Uhr in Ottendorf-Okrilla, Kirchstraße 2 Anmeldung unter: 016278620, E-Mail: ottendorf@bksachsen.de
- SHG Trockene Alkoholiker Großharthau am 02.09. u. 16.09.26 um 16.30 Uhr, Anmeldung Tel. 03594/715277

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen

Löhrstraße 33
02625 Bautzen
Tel.: 03591/3515863
sks-bautzen@st-martin-statrand.de
www.st.martin-statrand.de

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda

Schulstraße 5
02977 Hoyerswerda
Tel.: 03571/408365
sks-hoyerswerda@st-martin-statrand.de
www.sh-lk-bz.de

SZENISCHE LESUNG ZUM WELTALZHEIMERTAG 2026

„Die Akte Auguste D.“ Demenz – den Weg gemeinsam gehen

In Deutschland leben derzeit rund 1,8 Millionen Menschen mit Demenz. Aufgrund des demographischen Wandels wird diese Zahl in den kommenden Jahren weiter steigen. Daher rückt die umfassende Unterstützung von Menschen mit Demenz und ihren oftmals stark belasteten Angehörigen zunehmend in den Fokus.

Im Rahmen des Projektes „Älter werden im Landkreis Bautzen“ veranstalten die Träger des Pflegenetzwerkes im Landkreis am **Mittwoch, den 16. September 2026 eine Fachveranstaltung zum Thema Demenz in Bautzen.**

Ab 13:00 Uhr erwartet Interessierte im Saal des Steinhauses e. V., Steinstraße 37 ein vielfältiges Programm mit Fachvorträgen. Thematisiert werden unter anderem das Krankheitsbild selbst,

der alltägliche Umgang mit Betroffenen, die Begleitung am Lebensende sowie rechtliche Fragestellungen.

Informationsstände bieten die Möglichkeit miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen. Außerdem wird an den Ständen auf verschiedene Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten aufmerksam gemacht.

Besondere Einblicke in das Erleben von Menschen mit kognitiven Einschränkungen ermöglicht der Demenzsimulator. Die Ausstellung „Lebensläufe“ verdeutlicht ebenfalls, wie sich die Wahrnehmung von Betroffenen verändert, die sich schrittweise vom Hier und Jetzt entfernen. Ziel ist es, das Verständnis für die Erkrankung zu vertiefen und zur Sensibilisierung der Bevölkerung beizutragen.



WELT-ALZHEIMERTAG

16.09.2026

13.00 - 16.00 Uhr
im STEINHAUS e.V.
Bautzen

Vortrag: Frau Krause
Sprechen mit der Seele – Wenn Biografie zum Dolmetscher wird

Lesung: Herr Dorn,
Frau Hofmann-Paul
Die Akte Auguste D.



Gespräch: Frau Bramborg
Zwischen Vergessen und Verbundenheit – Hilfe, Hoffnung, Austausch

(kostenfrei)



Demenz
– den Weg
gemeinsam
gehen



VOLKSSOLIDARITÄT



KREISSPORTBUND

SchwimmFit durch die Sommerferien



AKTIV - VERBINDEND - DYNAMISCH - VIelfÄLTIG



Quelle: KSB

In der ersten Sommerferienwoche veranstaltete der Kreissportbund Bautzen e.V. erstmals den Schwimmkurs „SchwimmFit“. Das Angebot richtete sich an Kinder aus der präventiven Jugendhilfe und bot ihnen die Möglichkeit, ein Schwimmabzeichen zu erwerben. Insgesamt 16 Kinder stellten sich der sportlichen Herausforderung im Spreebad Bautzen und zeigten auch bei kühlen Sommertemperaturen großen Einsatz. An fünf Trainingstagen standen das Erlernen und Festigen des Brust- und Rückenschwimmens, Tauchen sowie Sprünge ins Wasser auf dem Programm. Ergänzt wurde das Training durch die Vermittlung wichtiger Baderegeln und allgemeiner Stabilisationsübungen. Begleitet und angeleitet wurden die jungen

Teilnehmerinnen und Teilnehmer von den erfahrenen Schwimmtrainerinnen und Schwimmtrainern des SSV Kirschau e.V. sowie des MSV Bautzen 04 e.V. Mit ihrem Engagement leisteten sie einen wertvollen Beitrag dazu, den Kindern mehr Sicherheit und Freude im Umgang mit dem Wasser zu vermitteln. Die Kinder sind über sich hinausgewachsen, haben ihre Ängste Schritt für Schritt überwunden und ihr Können kontinuierlich verbessert. Umso mehr freuen wir uns über das tolle Ergebnis: Zehn Kinder konnten das Bronzeabzeichen erfolgreich ablegen und ein Kind hat das Seepferdchen erreicht. Ein herzliches Dankschön gilt auch dem Landkreis Bautzen sowie der Kreissparkasse Bautzen, die das Vorhaben finanziell unterstützen.

KidS-Camps in den Sommerferien

Mit dem Ende der Sommerferien endete auch das mittlerweile 15. KidS-Camp, organisiert vom Kreissportbund Bautzen. In den zurückliegenden Ferienwochen konnten wir wieder 80 Kinder in den Camps in Bautzen, Kamenz und Radeberg begrüßen. Trotz Regen und Hitze wurde den Kindern des Landkreises Bautzen ein umfangreiches Sportartenangebot ermöglicht.



Die Trainingsstunden, wie zum Beispiel beim Bouldern, Hockey, Bogenschießen oder Floorball, fanden unter der Anleitung der ortsansässigen Übungsleiter große Begeisterung und weckten das Interesse der Teilnehmer/innen an vielen Sportarten. Dazu passt hervorragend die Meinung einer Mutter: „Für meine Tochter war der Einblick in die Vielfalt des Sports ein-

malig und die reibungslose Organisation von der Bewerbung bis zum Ablauf des Camps war sehr gut.“

Ein großes Dankschön gilt den Vereinen, Stadtverwaltungen und dem Landratsamt für die Bereitstellung der tollen Sportstätten.

Gemeinsam den Landkreis Bautzen in Bewegung halten

Der Kreissportbund Bautzen e.V. und die AOK PLUS führen ihre erfolgreiche Zusammenarbeit fort. Mit der Verlängerung der Kooperationsvereinbarung bekräftigen beide Partner ihr gemeinsames Ziel, die Gesundheitsförderung und den Breitensport im Landkreis Bautzen nachhaltig zu stärken und Menschen aller Altersgruppen für mehr Bewegung zu begeistern. Seit Beginn der Partnerschaft im Jahr 2024 wurden bereits zahlreiche gemeinsame Projekte und Aktionen erfolgreich umgesetzt. Beispielsweise beim Deutschen Sportabzeichen Tag oder der Kreis Kita Olympiade. Auch künftig stehen niedrigschwellige Bewegungsangebote und Maßnahmen zur Gesundheitsförderung im Mittelpunkt der Zusammenarbeit. So sind bereits der Sportabzeichentag am 15.09.2026 in Kamenz und am 17.09.2026 in Radeberg gemeinsam geplant.



„Die Fortführung der Partnerschaft mit der AOK PLUS ist für uns ein wichtiges Signal. Gemeinsam möchten wir die Gesundheitsförderung im Landkreis Bautzen weiter ausbauen und den organisierten Sport als starken Partner für Prävention, Bewegung und gesellschaftlichen Zusammenhalt positionieren. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, wie erfolgreich diese Zusammenarbeit ist und welchen Mehrwert sie für den Sport und die Menschen in der Region bietet“, erklärt Lars Bauer, Geschäftsführer des Kreis-

sportbundes Bautzen e.V. Auch die AOK PLUS sieht in der Fortsetzung der Kooperation einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsförderung in der Region. „René Schaarschmidt, Regionalcenterleiter der AOK PLUS, ergänzt: „Wir möchten die Menschen dabei unterstützen, mehr gesunde Jahre zu erleben. Die Kooperation ist deshalb eine Investition in die Gesundheit der Menschen im Landkreis Bautzen. Sport und Bewegung gehören zu den wirksamsten Möglichkeiten, Krankheiten vorzubeugen und das Wohlbefinden zu stärken. Mit unseren gemeinsamen Angeboten schaffen der Kreissportbund und wir Möglichkeiten für Kinder, Familien, Berufstätige und Seniorinnen und Senioren, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun. Gleichzeitig stärken wir Begegnung, Gemeinschaft und Lebensqualität vor Ort.“

Bewegte Bildungsangebote im lebendigen Denkmal

Der Kreissportbund Bautzen und die Kreisvolkshochschule Bautzen laden am 13. September 2026 in die Alte Post in Bautzen ein. An diesem „Tag des offenen Denkmals“ präsentiert sich das Gebäude für interessierte Gäste und gewährt seltene Einblicke. Sowohl der Dachverband des organisierten Sports als auch die Bildungseinrichtung bieten ein vielfältiges Programm für die ganze Familie. Die Transformation der ehemaligen Hauptpost in ein multifunktionelles Service-



Kultur- und Bildungszentrum stehen weiterhin im Fokus, u.a. mit diversen Ausstellungen. Als besonderen Höhepunkt erwartet die Gäste eine Fahrt mit der historischen Postkutsche. Weitere Infos sind unter www.post-bautzen.de zu lesen.



KREISSPORTBUND

Projekt „Fair Play“ gestartet

Mit dem Projekt „Fair Play – Sport zeigt Haltung“ setzt sich der Kreissportbund Bautzen gemeinsam mit seinen Partnern für einen respektvollen und diskriminierungsfreien Sport ein. Sportvereine sollen dabei unterstützt werden Extremismus und menschenfeindlichen Einstellungen im Vereinsalltag frühzeitig zu begegnen. Ein besonderer Fokus liegt zudem auf der Sensibilisierung für antisorbische Diskriminierung.

Das Projekt ist inzwischen landkreisweit angelaufen. Im Juni und Juli fanden bereits zwei dezentrale Vereinsstammtische statt, bei denen sich Vereinsvertreterinnen und -vertreter mit den Themen und Handlungsmöglichkeiten im Vereinsalltag auseinandersetzen. Ergänzend wurden zwei Online-Schulungsangebote durchgeführt, die kompakte Fachinputs zur Prävention von Extremismus und die Strukturen des demokratischen Wirkens im Sportverein beinhalteten. Ein weiterer wichtiger Schritt war das erste Netzwerktreffen im August. Dabei kamen u.a. Akteure des Kreissportbundes mit dem Westlausitzer Fußballverband sowie dem Sorbischen Verband der Sportvereine aus der Lausitz zusammen. Im Mittelpunkt standen der gemeinsame Austausch, die Vernetzung und die Frage, wie Sportvereine noch besser bei der Auseinandersetzung mit Diskriminierung unterstützt werden können.

Das Projekt wird in den kommenden Monaten weitergeführt. Geplant sind weitere dezentrale Vereinsstammtische, digitale Angebote sowie zentrale Präsenzveranstaltungen in Hoyerswerda, Kamenz und Bautzen. Dabei sollen konkrete Handlungsmöglichkeiten vermittelt und Vereine darin unterstützt werden, demokratische Werte im Sport sichtbar zu leben und die positiven Effekte – auch im Sinne der Ehrenamtsfindung und -bindung – zu nutzen.

DAS GESUNDHEITSAMT INFORMIERT

Bewegung verbindet Generationen: Ehrenamtliche Seniorinnen und Senioren gesucht

Sie haben Freude an Bewegung und möchten sich ehrenamtlich für Kinder engagieren? Dann werden Sie Teil unseres Projekts „Seniorinnen und Senioren bringen Kinder im Freistaat Sachsen in Bewegung“ (SeKiB4SN).

Für den Landkreis Bautzen suchen wir Seniorinnen und Senioren, die in der Kita Sonnenhügel in Ottendorf-Okrilla (OT Hermsdorf) und dem Kinderhaus Sonnenschein in Bischofswerda einmal pro Woche ein 45- bis 60-minütiges Bewegungsangebot für Vorschulkinder gestalten.

Mit Ihrem Engagement unterstützen Sie Kinder in ihrer motorischen und sozialen Entwicklung und leisten gleichzeitig einen wertvollen Beitrag zum generationsübergreifenden Austausch. Zusätzlich bietet Ihnen das Projekt die

Möglichkeit, selbst aktiv zu bleiben, neue Kontakte zu knüpfen und Ihre Erfahrungen an die Heranwachsenden weiterzugeben.

Alle Teilnehmer werden im Rahmen einer kostenfreien Schulung sorgfältig auf ihre Tätigkeit vorbereitet und erhalten sämtliche Materialien, die für die Durchführung der Bewegungsangebote benötigt werden. Um eine flexible Gestaltung und gegenseitige Unterstützung zu gewährleisten, suchen wir für jeden Standort mindestens zwei Seniorinnen und Senioren, die die Bewegungsangebote gemeinsam durchführen.

Das Projekt wird von der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg und der Universität Leipzig umgesetzt und durch den Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) im Namen und Auftrag der

Techniker Krankenkasse (TK), BARMER, DAK-Gesundheit, KKH Kaufmännische Krankenkasse, hkk - Handelskrankenkasse und der HEK - Hanseatischen Krankenkasse gefördert.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Kontaktaufnahme und informieren Sie gern unverbindlich über das Projekt und Ihre Einsatzmöglichkeiten.

Jonas Gagelmann

Email: jonas.gagelmann@ovgu.de

Telefon: 0391/6756809

Anna Dinzinger

Email: anna.dinzinger@ovgu.de

Telefon: 0341/9731733

EHRENAMT

Jugendengagementpreis (JEP) im Landkreis Bautzen 2026

2026 vergibt der Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e. V. erneut den Jugendengagementpreis im Landkreis Bautzen. Mit diesem Preis wird das besondere Engagement von Jugendlichen anerkannt und in der Öffentlichkeit gewürdigt.



Dieser Preis zeigt die Vielfalt, Energie und Kreativität, die Jugendliche in ihren ehrenamtlichen Tätigkeiten einbringen und damit in den Dienst der Mitmenschen und des gesellschaftlichen Zusammenlebens stellen. Das kann Anregung, Vorbild und Motivation für Andere sein, selbst aktiv zu werden. Der Jugendengagementpreis wird gefördert durch die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkasse Dresden.

Wer kann ausgezeichnet werden?

Ausgezeichnet werden können organisierte Jugendvereine und -initiativen, sowie Projektgruppen, die sich ehrenamtlich im Landkreis Bautzen für das Gemeinwohl engagieren. Wichtig ist, dass das Engagement maßgeblich

von jungen Menschen im Alter von 13-27 Jahren ausgeht. Ob im sozialen, im kulturellen oder sportlichen Bereich, im multikulturellen, Umwelt- oder Entwicklungsbereich, im Jugend- oder Familienbereich o. ä. – entscheidend ist, dass sich Jugendliche einmischen und etwas bewegen. Dabei ist der Zeitraum des Engagements nicht entscheidend. Wünschenswert ist ein aktueller Bezug der Aktivitäten.

Wie erfolgt die Anmeldung?

Die Teilnahme ist entweder per Bewerbung der Jugendgruppe möglich oder erfolgt per Nominierung durch Dritte. Dafür ist das Antragsformular zu nutzen. Dem ausgefüllten Antrag sollen möglichst detaillierte Infos, Filme, Bilder, Presseartikel oder Ähnliches

angefügt werden. Die gesamten Unterlagen können vorzugsweise per E-Mail eingereicht werden.

Wie werden die Preisträger ermittelt?

Im November entscheidet eine unabhängige Jugendjury über die Preisträger. Die Anzahl der vergebenen Preise sowie die Höhe des jeweiligen Preisgeldes legt ebenfalls die Jugendjury fest.

Wann und wie werden die Preisträger bekannt gegeben?

Die Bekanntgabe der Preisträger erfolgt zum 05.12.2026, dem Tag des Ehrenamtes.

Unterlagen an: jep@kijunetzwerk.de

Einsendeschluss: 31. Oktober 2026

Für Rückfragen stehen

als Ansprechpartner zur Verfügung:

Christoph Semper Tel.: 0151 12105339

christoph.semper@kijunetzwerk.de

Bernadette Zeller Tel.: 0178 2835133

bernadette.zeller@kijunetzwerk.de

Netzwerk für

Kinder- und Jugendarbeit e. V.

Jugendengagementpreis

Lutherstraße 13, 01877 Bischofswerda

Weitere Informationen unter:

<https://www.kijunetzwerk.de/jep>

2. BEWERBERTAG IM OKTOBER

Jobcenter Bautzen, IHK Dresden Geschäftsstelle Bautzen, Kreishandwerkerschaft Bautzen und Agentur für Arbeit setzen bewährtes Format fort

Die Vorbereitungen für den 2. Bewerbtag laufen auf Hochtouren. Anfang Oktober soll dieser wie bereits im letzten Jahr im Kreistagssaal des Landratsamtes Bautzen stattfinden. Mit der Neuauflage soll an die positiven Erfahrungen und die guten Ergebnisse der Auftaktveranstaltung im November 2025 angeknüpft werden.

Bereits jetzt laufen die Akquise der teilnehmenden Firmen durch die Kammern ebenso wie gezielte Vorbereitungsgespräche der Berater des Jobcenters und der Agentur für Arbeit mit ihren Kunden. Die Kunden werden dabei ganz konkret auf ihre Treffen mit den potentiellen Arbeitgebern vorbereitet, Bewerbungsunterlagen werden geprüft

und auf den aktuellen Stand gebracht. Am Bewerbtag selbst finden dann geplante Einzelgespräche zwischen Arbeitgebern und den eingeladenen Bewerberinnen und Bewerbern im „Speed Dating“-Format statt. Ziel ist es, einen direkten, persönlichen und zielgerichteten Austausch zu ermöglichen.

Im Unterschied zur ersten Veranstaltung im letzten Jahr, bei der es vorrangig um die Vermittlung von Ukrainerinnen und Ukrainern ging, wird die Zielgruppe der Bewerberinnen und Bewerber, die für den Tag eingeladen werden, erweitert. Damit soll noch mehr Menschen die Möglichkeit eröffnet werden, mit regionalen Unternehmen unmittelbar in Kontakt zu treten, sich über berufliche Per-

spektiven zu informieren und konkrete Beschäftigungschancen auszuloten.

Die Veranstaltung wird vom Jobcenter Bautzen erneut gemeinsam mit der IHK Dresden, Geschäftsstelle Bautzen und der Kreishandwerkerschaft Bautzen organisiert. Erstmals beteiligt sich zudem die Agentur für Arbeit als weiterer Partner. Der Bewerbtag ist ein gemeinsamer Beitrag zur regionalen Arbeitsmarktintegration und zur Fachkräftesicherung im Landkreis Bautzen. Durch die enge Zusammenarbeit der beteiligten Partner wird eine verlässliche Plattform geschaffen, auf der Arbeitgeber, Arbeitsuchende und beratende Institutionen miteinander ins Gespräch kommen können.

bautzen
DER LANDKREIS

IHK Dresden
Geschäftsstelle Bautzen



Kreishandwerkerschaft
Bautzen



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Bautzen

DER KREISWEGEWART EMPFIEHLT

Auf den Spuren der Wichtel: Der Zwergenpfad Rammenau



Einblicke in die Wichtelwelt auf dem dem Zwergenpfad in Rammenau.

Tief im Wald zwischen Burkau und Rammenau liegt ein ganz besonderes Reich verborgen: der geheimnisvolle Zwergenpfad Rammenau. Wer den rund 1,7 Kilometer langen Weg betritt, taucht ein in eine liebevoll gestaltete Märchenwelt voller kleiner Überraschungen. Überall am Pfad verstecken sich detailreich gestaltete Wichtelhäuser, winzige Türen und gemütliche Behausungen, die darauf warten, entdeckt zu werden.

Die kleinen Waldbewohner selbst sind tagsüber nicht anzutreffen, denn dann arbeiten die Zwerge tief im Tanneberg. Doch wer genau hinschaut, kann ihre Spuren entdecken: Von

„Waldzweig Waldis“ bis zu „Wichtel Snurre“ gibt es entlang des Weges zahlreiche fantasievoll gestaltete Stationen zu bestaunen. Kleine Gärten, eine Wichtel-Werkstatt und viele weitere liebevolle Details machen den Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis für die ganze Familie.

Der Zwergenpfad führt durch einen angenehm kühlen Wald und lädt dazu ein, die Natur mit allen Sinnen zu erleben. Besonders für Kinder gibt es viel zu entdecken. Die Gestaltung des Pfades entstand mit viel Engagement durch die Kinder und Erzieher der Kita Natur- & Waldkindergarten „Am Kastanienbaum“ Rammenau und be-

reichert seitdem das regionale Wanderangebot.

TIPP! Direkt am Einstieg des Zwergenpfades stehen keine direkten Parkmöglichkeiten zur Verfügung. Daher empfiehlt es sich, die Wanderung zu erweitern und beispielsweise am Parkplatz Waldscheibenteich zu starten. Direkt am Teich befindet sich zudem der Rammenauer „Holzweg“, der Wissenswertes über heimische Baumarten vermittelt. Alternativ kann die Tour auch am Barockschloss Rammenau begonnen werden. Hier lohnt sich ein Besuch des Schlossparks und der Ausstellung. Beide Ausgangspunkte liegen etwa 2 Kilometer vom Zwergenpfad entfernt.

FAKTEN

Typ	Rundweg
Markierung	Holzschilder „Zwergenpfad“
Schwierigkeit	Leicht
Strecke	1,7 km
Höhenmeter	Aufstieg 30 m/ Abstieg 30 m
Dauer	ca. 0,5 Stunden zusätzliche Zeit zum Entdecken der Wichtelstuben einplanen
ÖPNV:	Die nächstgelegene Bushaltestelle befindet sich in Burkau an der B 98. Von dort bestehen Verbindungen mit den Linien 535 (Kamenz, Bahnhof – Bischofswerda, Bahnhof) sowie 738 (Bischofswerda – Uhyst am Taucher – Bautzen).



Unterwegs im Landkreis

Auf Antrittsbesuch in Bautzen

Ein besonderer Gast war am 11. August im Landratsamt Bautzen zu Besuch: Alexander Erbert, Landrat des Landkreises Oberspreewald-Lausitz, stattete Landrat Udo Witschas einen Antrittsbesuch ab.



Alexander Erbert steht seit Mai dieses Jahres an der Spitze des Landkreises Oberspreewald-Lausitz. Beide haben über die enge nachbarschaftliche Zusammenarbeit der beiden Landkreise gesprochen, über mögliche gemeinsame Projekte in der Lausitz und über einen regelmäßigen Austausch zwischen den Verwaltungen.

„Ich freue mich auf eine weiterhin gute und konstruktive Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Bautzen und dem Landkreis Oberspreewald-Lausitz und wünsche Herrn Erbert für seine neue Aufgabe alles Gute“, so Landrat Udo Witschas.

Fortsetzung der guten Zusammenarbeit im Blick

Ein weiteres lang geplantes Treffen stand ebenfalls am 11. August auf der Agenda des Landrates: er konnte Ilona Wojnowski in ihrer Funktion als stellvertretende Vorstandsvorsitzende der AOK PLUS im Landratsamt Bautzen begrüßen. Begleitet wurde sie von Markus Klaus, Geschäftsbereichsleiter für Stationäre Versorgung.



Frau Wojnowski hat ihr Amt zu Jahresbeginn angetreten. Gemeinsam mit Jörg Scharfberg, Geschäftsführer der Oberlausitz-Kliniken, wurde über die bestehenden Berührungspunkte zwischen Krankenkasse, Klinikbetrieb und Landkreis gesprochen und ausgelotet, wie sich die Zusammenarbeit künftig weiterentwickeln lässt. Im Mittelpunkt stand dabei die Vorstellung des Medizinkonzepts 2030 der Oberlausitz-Kliniken – ein zentrales Thema, gerade mit Blick auf die Versorgung im ländlichen Raum.

Saisonstart bei den Rödertalbienen



Quelle: KornejWeibert

Landrat Udo Witschas war am 14. August bei der Saisonöffnung des HC Rödertal in Großröhrsdorf dabei und nutzte die Gelegenheit, sich gemeinsam mit Mannschaft, Verantwortlichen, Sponsoren und Partnern auf die neue Spielzeit 2026/2027 einzustimmen. „Hinter den sportlichen Erfolgen stehen nicht nur Talent und Ehrgeiz auf der Platte, sondern auch viel Arbeit, Organisation, Engagement und ein starkes Netzwerk rund um den Verein. Darauf können die Rödertalbienen – und wir als Landkreis – wirklich stolz sein“, so der Landrat.

INFORMATIONEN AUS DER KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK

Abschied aus dem Buchhandel

Viele Jahre arbeitete die KEB unter anderem mit dem Buch- und Musikhaus Sygusch in Hoyerswerda zusammen und bezog regelmäßig Medien von dort. Gerade im Bereich Spiele sowie bei speziellen Romanen und Sachthemen konnten die Mitarbeiterinnen der KEB auf die Empfehlungen von Elisabeth Sygusch (im Bild mit ihren Angestellten) bauen. Zum 31.07.2026 schloss die Buchhandlung altersbedingt. Die Mitarbeiterinnen der KEB bedanken sich auf diesem Wege für die gute Zusammenarbeit und wünschen alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.



Quelle: KEB

Lesewanderung durch Neschwitz

Gemeinsam mit der Leseclub-Leiterin der ABC Grundschule, Doreen Gähl, und den Kindern des Hortes spazierten Cordula Mechela sowie Lena Freudenberg am 21.07.2026 durch Neschwitz. An verschiedenen Orten hielten sie an und lasen passende Geschichten vor. Auch das Schloss Neschwitz war eine Station und so konnten die Kinder einen Blick ins Innere werfen. Sie waren sehr interessiert und stellten so manche Frage.



Quelle: KEB

„Sommer, Sonne, Strand und Meer“ in Oßling und Baschütz

Mit viel Spiel und Spaß erhielten die Ferienkinder der Kastanien-schule Oßling (10.07.2026), der Grundschule Baschütz (14.07.2026) und der Christlichen Grundschule Oßling (16.07.2026) Infos rund um das Thema Meer und Delfine. Zunächst las und erzählte Beate Sonntag die Geschichte vom träumenden Delfin. Mittels Dokumentenkamera und Beamer konnte jedes Mädchen und jeder Junge das Buch verfolgen. Im Anschluss daran zeigten Ausschnitte aus Dokuserien das Leben im Meer und weitere Fakten. Zwischenzeitlich standen Buchstaben- und Fehllerrätsel auf dem Programm und beim Sommer-Tabu wurden entsprechende Begriffe erraten. Mit dem Länder-Bingo endete die jeweilige Veranstaltung und jeder hoffte dabei auf (s)eine Fünferreihe.



Quelle: Hort d. Christlichen Grundschule Oßling

MUSEEN DES LANDKREISES

30.08.2026, 15 und 16 Uhr Sonntagsführung „Nowa Doba – Neues Zeitalter“ – Die Sorben in der Nachkriegszeit und frühen DDR

Von Bodenreform bis Kollektivierung, von Separatismus bis Sorbengesetz, von Volkstreffen bis Volksaufstand – wohl kein anderes Jahrzehnt in der sorbischen Geschichte weist eine derartig wechselhafte Fülle bedeutender Ereignisse und Entwicklungen auf wie die Jahre von 1945 bis 1955. Der Museologe Alexander Polk bietet einen Einblick in die Historie eines bewegten Jahrzehntes, welches die sorbische Kultur nachhaltig prägte. Um 15 Uhr beginnt die Führung in sorbischer Sprache, anschließend um 16 Uhr laden wir zur Führung in deutscher Sprache ein.



Horst Schlossar: „Die Sorbische Jugend begrüßt ihren Staatspräsidenten Wilhelm Pieck in Bautzen 1950“, 1951

13.09.2026, 10 bis 18 Uhr Tag des offenen Denkmals

In verschiedenen Bereichen der Dauerausstellung wird die Geschichte des 1782 als Salzniederlage errichteten und 1869 zum Schwurgericht umgebauten Gebäudes dargestellt. Seit den 1970er Jahren befindet sich das Sorbische Museum in diesem historischen Bau. Eine umfassende Sanierung erfolgte in den 1980er Jahren. So ist der ehemalige Verhandlungssaal des Schwurgerichts mit klassizistischen Wandbemalungen versehen. Doch schauen Sie selbst, welche erkennbaren Spuren die Geschichte des Hauses preisgibt. Der Eintritt und alle weiteren Angebote sind kostenfrei.

Besonderes Angebot:

15 Uhr: Führung zur Geschichte der Sammlung des Sorbischen Museums in der Sonderausstellung, in sorbischer Sprache

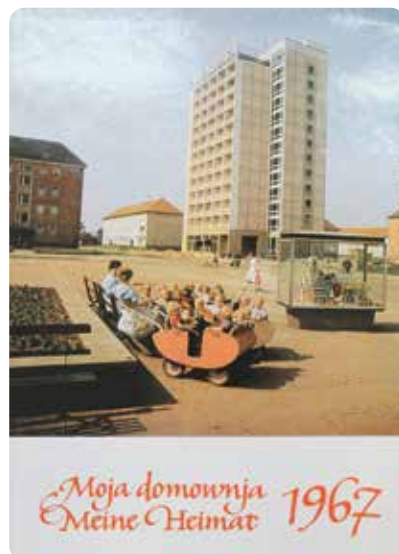
16 Uhr: Führung zur Geschichte der Sammlung des Sorbischen Museums in der Sonderausstellung, in deutscher Sprache



SERBSKI MUZEJ Sorbisches Museum



16.09.2026, 15 Uhr Kaffee um Drei . Kalenderbilder. Der Hauskalender „Moja Łužica“ als Beispiel sorbischer Eigenstereotypie



Cover des Kalenders „Moja domownja / Meine Heimat“ aus dem Jahr 1967, Domowina Verlag Bautzen

Der jährlich seit 1952 erscheinende Hauskalender „Moja Łužica“ ist eines der beliebtesten und langlebigsten Formate des sorbischen Domowina-Verlags. Über nahezu den gesamten Zeitraum der DDR und die Zeit seit der deutschen Wiedervereinigung hinweg dokumentieren sich in dem Wandkalender einerseits offizielle sorbische Bildpolitik und sorbische Selbstvermarktungsstrategien. Andererseits gibt der Bildteil des Kalenders Einblick in dominante Muster sorbischer Eigenstereotypie. Im Vortrag wird anhand einer Bildanalyse der Titelbilder und ausgewähl-

ter Wochenblätter des Kalenders ein Angebot unterbreitet, sich über Selbstbilder und die an sie geknüpften Mechanismen auszutauschen.

Die Veranstaltung findet im Rahmen der Reihe „Sorabistik vor Ort“ im Museum statt. Referent: Dr. Robert Lorenz, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Sorbischen Instituts

Z herbstwa Serbstwa | Objekt des Monats 08_26

Zwischen 1820 und 1945 bestanden in Schlesien fast 50 Porzellanfabriken. Zu den größten gehörten die Unternehmen von Karl Krister und Carl Tielsch in Waldenburg (heute Wałbrzych), die in ihrer Blütezeit jeweils rund 1.500 Mitarbeiter beschäftigten. Ihre Produkte erfreuten sich einer solchen Beliebtheit, dass sie um die Wende vom 19. zum 20. Jahrhundert in nahezu jedem Haushalt in Deutschland zu finden waren.

Schlesisches Porzellan wurde häufig zu Jubiläen und Familienfesten verschenkt. Typisch waren beispielsweise Tischgedecke mit der Aufschrift „Zur Hochzeit“. Jeder Sorbe, der es sich leisten konnte, konnte zu einem solchen Anlass ein entsprechendes Geschirrsset erwerben. Im Handel waren jedoch ausschließlich Geschirrtile mit deutschen Aufschriften erhältlich.

In unserer Sammlung befindet sich ein besonderes Service mit einer Widmung auf der Kanne „Zur Erinnerung an den 14. Juni 1870 von A. und M. Maetting in Liebe übergeben“ und mit den Namen auf den Tassen in sorbischer Sprache. Jemand hatte dafür gesorgt, dass das junge Paar anlässlich seiner Hochzeit am 14. Juni 1870

ein Andenken in seiner Muttersprache erhielt.

Das vorgestellte Geschirr macht deutlich, dass die sorbische Sprache ein Fundament der Identität bildet und dass ihre Bewahrung mehr Aufwand erfordert als lediglich einen Einkauf im Laden.



Kaffeekanne: Porzellanfabrik Karl Krister, Waldenburg (Schlesien), wokoło 1870. Tassen und Untertassen: Firma Carl Tielsch & Co., Altwasser / Waldenburg (Schlesien), um 1870

Sammeln. Bewahren. Begeistern. Vom Wendischen Museum zum Sorbischen Wissensforum

Diese Sonderausstellung setzt sich mit der wechselvollen Museumsgeschichte auseinander. Die Besucher erfahren mehr über die Anfänge der musealen Sammlung im 19. Jahrhundert, deren Werdegang und Entwicklung bis zu dem heutigen Stand. Auch das Zukunftsprojekt, das „Sorbische Wissensforum am Lauenareal“ wird vorgestellt, denn damit kehren das Sorbische Institut und das Sorbische Museum zu ihren Wurzeln zurück. An fast der gleichen Stelle stand früher das Wendische Haus, in welchem beide Einrichtungen bei der Maćica Serbska ihren Anfang nahmen. Tipp: mit Fragebogen für Kinderen.

Serbski muzej | Sorbisches Museum

Ortenburg 3, 02625 Bautzen
Tel. 03591/270 870 0
ticket@sorbisches-museum.de
www.sorbisches-museum.de
Facebook: Serbski muzej - Sorbisches Museum
Instagram: serbski_muzej
Öffnungszeiten
Dienstag bis Sonntag: 10 bis 18 Uhr
An Feiertagen auch montags geöffnet



MUSEEN DES LANDKREISES

Museum der Westlausitz

08. September 2026, 19:00 Uhr

Vortrag: Geologie im Lausitzer Massiv

Am Dienstag, den 08.09.2026, lädt das Museum der Westlausitz Kamenz, um 19:00 Uhr, zu einem geologischen Vortrag ins Elementarium Kamenz, Pulsnitzer Str. 16 ein.

Dr. Mike Lindner vom Deutschen Zentrum für Astrophysik gGmbH (DZA) in Görlitz wird über ein bedeutendes geologisches Gebiet in Deutschland, das Lausitzer Massiv, berichten. Es stellt das größte europäische Granitmassiv dar und befindet sich im Untergrund der Lausitz. In den Fokus der Astroforscher rückte dieses Gebiet, da die besonderen geologischen Bedingungen einen idealen Ort für ein Untertagelabor bieten, einen Ort für Forschungen unter ganz besonderen Bedingungen. Diese Veranstaltung ist gleichzeitig die Auftaktveranstaltung für die kommende Sonderausstellung des DZA in Zusammenarbeit mit dem Museum „GRANIT.massiv – Die Lausitz hört das All“ im Elementarium Kamenz, welche am 9. Oktober 2026 eröffnet wird.

Eintritt 3,50 €, ermäßigt 2,00 €.

13. September 2026, 10:00 – 18:00 Uhr

Tag des offenen Denkmals und Tag der offenen Gartenpforte

Am Sonntag, den 13.09.2026 ist der Tag des offenen Denkmals. Von 10:00 – 18:00 Uhr stehen die Türen des Elementariums auf der Pulsnitzer Straße 16 in Kamenz weit offen. Betrachten sie eines der ältesten Stadthäuser oder das historische Malzhaus und erkunden Sie einen Tag lang die Dauerausstellungen oder die sich dem Ende zuneigende Sonderausstellung „Ende Neu – Bilder einer ‚heilen‘ Welt“ mit aktuellen Werken des Malers Stephan Popella. Das Familienmuseum lädt ein zu Entdeckungen auf eigene Faust. Unter www.museum-westlausitz-kamenz.de können Sie sich über ihre Stippvisite im Elementarium vorab informieren. Gleichzeitig öffnen in Kamenz und Umgebung wieder private und öffentlich Gärten zum „Tag der offenen Gartenpforte“. Mehr als 20 Gartenpforten werden an diesem Tag offenstehen und laden zum Genießen, Entspannen und zum Austausch der Gartenfreunde untereinander ein. Mit dabei ist auch der in den 1960er bis 70er Jahren angelegte Museumsgarten auf der Pulsnitzer Str. 16. Darin lassen sich einige Raritäten wie Stinkesche, Sumpfyzypern oder Mammutbaum bewundern, die mittlerweile riesige Ausmaße angenommen haben.



Quelle: Norbert Schnabel

19. September 2026, 20:00 Uhr

Abendliche Stadtführung: In Kamenz dunklen Gassen

Das Museum der Westlausitz in Kamenz lädt am 19.09.2026 um 20:00 Uhr zu einer besonderen Stadtführung durch die historische Altstadt ein. Begleiten Sie Karoline Behnke auf einer spannenden Spurensuche nach längst vergessenen Geschichten, bekannten Namen, geheimnisvollen Orten und ungewöhnlichen Ereignissen.

Vertrautes erscheint oft verblasst und ist doch fest im Stadtbild verankert – man muss nur wissen, wo man hinschauen sollte. In den verwinkelten Gassen haben sich Spuren erhalten, Geschichten wurden überliefert, Ereignisse wiederholten sich und Neues entstand. Begegnungen aller Art prägten das Leben in der Stadt. Kommen Sie mit auf einen faszinierenden Streifzug durch die dunklen Gassen von Kamenz!

Eine Anmeldung ist erforderlich. Karten zu dieser Veranstaltung erhalten sie an der Museumskasse, Pulsnitzer Str. 16 oder über das Buchungsportal des Museums. Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung bekannt gegeben. Gebühr: 6,50 € pro Person, ermäßigt 3,50 €. Weitere Termine finden sie unter www.museum-westlausitz.de

20. September 2026

Vinissage „ENDE/NEU – Bilder einer ‚heilen‘ Welt“ Stephan Popella

Zum Abschluss der Ausstellung mit Werken des Künstlers Stephan Popella, lädt das Museum der Westlausitz am Sonntagnachmittag, des 20. Septembers zu einer Vinissage in Elementarium Kamenz ein. Nutzen sie die Gelegenheit, noch ein letztes Mal, mit Friederike Koch-Heinrichs, Museumsleiterin und eine der Kuratorinnen und dem Künstler Stephan Popella durch die beeindruckende Schau, mit den neuesten seiner Werke, zu gehen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden sie unter www.museum-westlausitz.de



Quelle: Iona_Dutz

Museum der Westlausitz Kamenz

Pulsnitzer Str. 16, 01917 Kamenz
Telefon 03578-78830
elementarium@museum-westlausitz.de
museum-westlausitz-kamenz.de

Öffnungszeiten Di-So 10 – 18 Uhr

STADTTHEATER
KAMENZ



SPIELZEIT
2026/2027

18.09.2026 - 19:30 Uhr

Lesung: „Müttertage“

Wladimir Kaminer

31.10.2026 - 19:30 Uhr

Musik-Komödie: „Niemand in New York“

Adrian Laza und Nadine Hammer

06.11.2026 - 19:30 Uhr

Reisevortrag: „Südamerika“

Martin Leonardt

Tickets in der Kamenz-Information
und an der Abendkasse

alle Termine unter www.stadttheater-kamenz.de

REGIONAL. ZUKUNFTSSICHER. VIELFÄLTIG.

25./26. SEPTEMBER

#WHY!

KARRIERE
MESSE 10 UHR
16 UHR

40 ARBEITGEBER IM LAUSITZ-CENTER

www.WHYkarrieremesse.de

hin&wegTours
Dein Reiseplaner



Neue Tagesfahrten für den kurzen Urlaub

26.09.26 Kürbisausstellung & Kürbisschnitzen Lichtenfelde	€ 69,-
07.10.26 Kürbisfest & Kürbisausstellung Hollywood Klaitow	€ 83,-
22.10.26 Goldener Herbst in Schlesien	€ 75,-
07.11.26 Martinsgansessen in Diesbar Seußlitz	€ 85,-
11.11.26 Faschingsauftakt & Gänseschmaus	€ 75,-
28.11.26 Hafenweihnacht im Spreewaldhafen Lübbenau	ab € 69,-
5.12 und 6.12.26 Nikolausfahrt: Mit Volldampf ins	€ 74,-
6.12.26 Nikolausfahrt nach Breslau	€ 49,-
12.12.26 Advent in Prag	€ 55,-
13.12.26 Bergparade Marienberg	€ 49,-
25.12.26 Weihnachtsbrunch- Magie der Festtage	€ 79,-

Neue Reisen ab der Haustür

28.09.26 – 03.10.26 Südtirol die Sonnenseite der Alpen	€ 799,- HP
11.10.26 – 21.10.26 Südfrankreich vom Atlantik zum Mittelmeer	€ 1585,- HP
29.10.26 – 01.11.26 Goldener Herbst im Harz und der Saaleaue	€ 485,- HP
29.11.26 – 02.12.26 Winterlicher Harz, Advent in den Höfen	€ 555,- HP
10.12.26 – 13.12.26 Single Advent auf der Insel Rügen	€ 575,- HP
10.12.26 – 13.12.26 Winterlicher Adventszauber auf der Insel Rügen	€ 575,- HP
Weihnachten, Silvester, Weihnachten & Silvester mit vielen Leistungen ab 729,- HP in Bad Flinsberg, Weihnachtsprogramm und/oder Silvesterfeier	
4* Hotel Buczyński und Parkhotel, Hotel ST Lukas	
20.12 - 27.12.26, 27.12 – 03.01.27, 20.12 – 03.01.27	
Weihnachten, Silvester, Weihnachten & Silvester	ab € 889,- HP
Festtage im Hotel**** Olymp IV in Kolberg – Ostsee mit vielen Leistungen	
20.12 - 27.12.26, 27.12 – 03.01.27, 20.12 – 03.01.27	
Weihnachten, Silvester, Weihnachten & Silvester	ab € 1155,- HP
Festtage im Hamilton**** – Ostsee, Swinemünde mit vielen Leistungen	
20.12 - 27.12.26, 27.12 – 03.01.27, 20.12 – 03.01.27	
30.12.26 – 02.01.27 Silvester in München	€ 599,- HP

Unser kostenloser Reise-Flyer Winter 2026/27 ab sofort!

Lust auf
Urlaub ...

Frank Knobloch · Oberförstchen 21 · 02633 Göda
Info: 035930 29720 · info@preiswerten-urlaub.de

www.hin-weg-tours.de



30-JÄHRIGES FIRMENJUBILÄUM

06.09.1996 – 06.09.2026



Kontakt:

Marktäckchen 2 | 01936 Königsbrück
Tel.: 035795-39767

Nordstraße 30 | 01917 Kamenz
Tel.: 03578-307678

Logopädische Praxis Jenny Zeiler-Gaedtke

Wir bringen es zur Sprache

Wir therapieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene bis ins hohe Alter hinein. Das Spektrum erstreckt sich über + Artikulationsstörungen + Sprachentwicklungsstörungen + Auffälligkeiten in

der Grammatik + Störungen der Schriftsprache/ LRS + Aphasie + neurologisch bedingte Sprachstörungen + Stimmstörungen + Dysphagien.

Termine können telefonisch vereinbart werden.

Wir bedanken uns bei unseren Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen.
Jenny Zeiler-Gaedtke mit ihrem Team

WIR BERATEN SIE **KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH BEI IHNEN ZUHAUSE**
RUFEN SIE UNS AN **0800 600 66 999** *gebührenfrei

B MOBIL
LIFT SYSTEME
BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte
- ✓ Senkrechtlifte
- ✓ Rampen
- ✓ Elektromobile
- ✓ Aufstehhilfen
- ✓ Wannenlifte

4.180€
ZUSCHUSS
bei Pflegegrad
★★★★★



Ausstellung & Beratung

Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen

☎ 0800 600 66 999

📞 0152 599 499 91

✉ anfrage@bemobil.de

🌐 www.bemobil.de